



Amtsblatt für den Landkreis Havelland

Jahrgang 6

Rathenow, den 31. 03. 1999

Nr. 02

Beschlüsse des 3. Kreistages Havelland vom 22.02.1999

- 055/99 Wahl eines Beigeordneten
- 056/99 Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter für den Polizeibeirat
- 057/99 Vorschlag zur Vergabe von Investmitteln nach § 17 und §22 GFG 1999
- 058/99 Übernahme der Stammanteile der BETA Abbruchgesellschaft mbH durch die Arbeitsförderungsgesellschaft Premnitz mbH
- 059/99 „Neue Wege der Arbeitsplatzbeschaffung“
- 060/99 Verwaltungsvorschlag zur Vergabe vorgezogener Maßnahmen des Vermögenshaushaltes 1999
- 061/99 Wahlprüfungsentscheidung über den Wahlanspruch des Herrn Hans-Jürgen Lünser vom 28.10.1998 gegen die Feststellung des Kreiswahlausschusses in der Sitzung vom 16.10.1998
- 062/99 Richtlinie über die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung des Sports
- 063/99 Entwicklung der Kindertagesstätten 1999/2000 (Planfortschreibung)
- 064/99 Satzung zur Durchführung des Rettungsdienstes im Landkreis Havelland
- 065/99 Rettungsdienstbereichsplan 1999 für den Landkreis Havelland
- 066/99 Beitritt zum Verein „Arbeitsgemeinschaft stoffspezifische Abfallbehandlung e.V.“
- 067/99 Renaturierung der Havel
- 068/99 Bestellung eines Erbbaurechts gemäß SachenRBerG
- 069/99 Bestellung der stellvertretenden Verwaltungsleiterin der Havelland-Klinik Nauen
- 070/99 Havelland-Klinik Nauen - Verlängerung Betreuungsvertrag West GkA mbH

- 1. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Planungsverbandes „Randgebiet Havelländisches Luch“
- 1. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Planungsverbandes „Teufelsbruch“
- 1. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Planungsverbandes „Seefeld“
- Ankündigung der geplanten Umstufung der L 17 bei Strodehne im Landkreis Havelland
- Allgemeinverfügung zur Bestimmung des Fahrweges nach GGVS
- Bekanntmachung des Entwurfs der 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Havelland für das Haushaltsjahr 1999
- Einladung zur konstituierenden öffentlichen Sitzung der Regionalversammlung Havelland-Fläming
- Wahlbekanntmachung - Sozialwahlen

Anlagen

- Anlage 1 - zum Beschluss-Nr. 057/99
Vergabe von Investmitteln
- Anlage 2 - zum Beschluss- Nr. 064/99
Anlage zur Satzung zur Durchführung des Rettungsdienstes im Landkreis Havelland-Gebührentarif
- Anlage 3- Anlage zur Allgemeinverfügung zur Bestimmung des Fahrweges nach GGVS

Beschluss-Nr. 055/99**Wahl eines Beigeordneten**

1. Der Kreistag wählt auf Vorschlag des Landrates

Herrn Dieter Kieber,
wohnhaft Breite Str. 1 d, 14627 Elstal,

zum 2. Beigeordneten des Landrates.

2. Herr Kieber leitet als Beigeordneter in seiner Funktion als Dezernent das derzeitige Dezernat Soziales, Jugend, Schule, Kultur und Gesundheit.

3. Die Berufung erfolgt in das hauptamtliche Beamtenverhältnis auf Zeit für eine Amtszeit von 8 Jahren.

Beschluss-Nr. 056/99**Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter für den Polizeibeirat**

Der Kreistag wählt als Mitglieder und deren Stellvertreter:

| Mitglieder | Stellvertreter |
|-----------------------|-----------------------|
| 1. Herr D. Kratzsch | Frau E. Briest |
| 2. Herr D. Lange | Herr S. Winkel |
| 3. Herr D. Dombrowski | Herr H.-J. Krenzlin |

Beschluss-Nr. 057/99**Vorschlag zur Vergabe von Investmitteln nach § 17 und § 22 GFG 1999**

Der Kreistag beschließt, dass der in der Anlage I beigefügte geänderte Vorschlag zur Vergabe von Investmitteln des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Schwerpunktmaßnahmen der Städte und Gemeinden entsprechend dem GFG 1999 umgesetzt wird. Die Umsetzung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Maßnahmen allen rechtlichen Erfordernissen sowohl in der Vorbereitung als auch in der Durchführung entsprechen.

Der Landrat wird ermächtigt, im Rahmen der Einzelfallprüfung bei Nichtinanspruchnahme der durch den Kreistag bestätigten finanziellen Mittel zu entscheiden über

1. eine Umverteilung zugunsten anderer durch die gleiche Gemeinde beantragten und bestätigten Maßnahmen. Dies trifft jeweils gesondert für Maßnahmen des § 17 und des § 22 GFG zu.

2. Sofern keine Umverteilung nach Pkt. 1 erfolgen kann, ist die Prioritätenliste in weiterer Folge in Abhängigkeit der Umsetzbarkeit der beantragten Maßnahmen abzuarbeiten. Dies trifft jeweils gesondert für Maßnahmen des § 17 und des § 22 zu.
3. Weiterhin wird der Landrat ermächtigt, Rest- und Rücklaufmittel aus den Vorjahren entsprechend der 1999 bestätigten Prioritätenliste des GFG zu vergeben. Dies trifft jeweils gesondert für Maßnahmen des § 17 und § 22 (ehemals § 20) zu.

Vor Erteilung der Zuwendungsbescheide ist durch die Städte und Gemeinden, die für Straßenbaumaßnahmen eine Förderung erhalten, der Nachweis des Vorhandenseins bestätigter Straßenausbaubeitragssatzungen zu führen. Sollte der Nachweis nicht geführt werden, wird der Landrat ermächtigt, nach den Punkten 1 und 2 ebenfalls eine Umverteilung vorzunehmen.

Der Zuwendungsbescheid für die Maßnahme "Errichtung der Mehrfeldsporthalle" Rathenow wird in Abhängigkeit der Darstellung der Gesamtfinanzierung des Vorhabens im Haushaltsplan 1999 der Stadt Rathenow und dessen Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises erstellt.

Die Maßnahme "Verkehrsübungsplatz" Rathenow wird abweichend vom Kreistagsbeschluss zur Verfahrensweise GFG 1999, der einen 20%igen Eigenanteil bei erstmalig beantragten Maßnahmen im § 17 festschreibt, nur mit einem 10%igen Eigenmittelanteil eingeordnet. Die Stadt Rathenow reicht die GFG-Mittel an die Deutsche Verkehrswacht, Kreisverband Havelland e. V. über eine entsprechende Rahmenvereinbarung weiter. Dieser gemeinnützige Verein kann nur einen 10 % Eigenmittelanteil finanziell sichern.

Beschluss-Nr. 058/99**Übernahme der Stammanteile der BETA Abbruchgesellschaft mbH durch die Arbeitsförderungsgesellschaft Premnitz mbH**

Der Kreistag beschließt, dass der Landkreis als Gesellschafter der Arbeitsförderungsgesellschaft Premnitz mbH (30 %) der Übernahme der Stammanteile der BETA Abbruchgesellschaft mbH zustimmt.

Beschluss-Nr. 059/99**„Neue Wege der Arbeitsplatzbeschaffung“**

Der Kreistag beschließt, alle Bemühungen zur Einführung des Modellprojektes „Neue Wege der Arbeitsplatzbeschaffung“ im Landkreis Havelland zu unterstützen. Der Landrat wird beauftragt:

1. eine Absichtserklärung zur Einführung des Modellprojektes bis spätestens 01.03.1999 an das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zu richten.
2. die endgültige Entscheidung über die Einführung des Projektes zu treffen und diese abhängig zu machen von
 - a) der Einführung und von den Bestimmungen des vom Bundesfamilienministerium beabsichtigten Förderprogramms.
 - b) der Plausibilität der Projektziele, die in Abhängigkeit von den Bedingungen im West- und Osthavelland und den Aufgaben bereits vorhandener wirtschaftsfördernder Strukturen (öffentliche Verwaltungen, Vereine usw.) konkret zu benennen sind.
 - c) möglichen Kooperationen mit bestehenden Projekten einschließlich evtl. Personalüberleitungen zu klären. Alle geeigneten Partner, darunter insbesondere die Geschäftsstellen Rathenow und Nauen des Arbeitsamtes Neuruppin, sind zur Zusammenarbeit einzuladen.
 - d) der Klärung der organisatorischen Anbindung des Projektteams. (Die Anbindung muss nicht beim Landkreis erfolgen.)
 - e) der Sicherung der Gesamtfinanzierung.
 Der Kreistag ist zu informieren.
3. die Finanzierung eines ggf. erforderlichen Eigenanteils in Höhe von 50 TDM aus Mitteln des Kreis Haushaltes (HH-Stelle 79 107002 - Zuschuss an Freie Träger für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) bereitzustellen. Der genannte Betrag ist vorerst bis zum 01.09.1999 verfügbar zu halten.
Der Ausschuss Wirtschaftsförderung/A/V wird beauftragt, das Thema bis zum Auslaufen des Projektes „Neue Wege der Arbeitsplatzbeschaffung“ gegenüber dem Landrat beratend zu begleiten.

Beschluss-Nr. 060/99

Verwaltungsvorschlag zur Vergabe vorgezogener Maßnahmen des Vermögenshaushaltes 1999

Der Kreistag beschließt, den Verwaltungsvorschlag zur Vergabe vorgezogener Maßnahmen des Vermögenshaushaltes 1999 des Landkreises. Die Maßnahmen stehen unter dem Vorbehalt des Erlasses der Haushaltsatzung 1999.

Beschluss-Nr. 061/99

Wahlprüfungsentscheidung über den Wahleinspruch des Herrn Hans-Jürgen Lünser vom 28.10.1998 gegen die Feststellung des Kreiswahlauschusses in der Sitzung vom 16.10.1998

Der Kreistag beschließt:

1. Die Einwendungen des Wahleinspruchs vom 28.10.1998 gegen die Feststellung des Kreiswahlauschusses vom 16.10.1998 sind unbegründet. Die Feststellung des Kreiswahlauschusses ist rechtmäßig und wird bestätigt.
2. Der Vorsitzende des Kreistages und der Landrat werden beauftragt, die Wahlprüfungsentscheidung einschließlich Begründung und Rechtsmittelbelehrung entsprechend der Anlage auszufertigen und den Beteiligten sowie der Aufsichtsbehörde nach § 58 Abs. 1 BbgKWahlG zuzustellen.

Beschluss-Nr. 062/99

Richtlinie über die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung des Sports

Der Kreistag beschließt:

1. Die Richtlinie tritt am 1. des Monats nach der Beschlussfassung im Kreistag in Kraft.
2. Sie ersetzt damit die Richtlinie vom 15.03.1995.

Richtlinie über die Vergabe von Zuwendungen des Landkreises Havelland zur Förderung des Sports

Allgemeine Bestimmungen

I. Förderungsgrundsatz

Der Landkreis Havelland gewährt dem Kreissportbund Havelland e.V., den Sportvereinen und Sportverbänden des Landkreises Havelland zur Durchführung und Entwicklung des Sports im Landkreis Havelland gemäß dieser Richtlinie Zuwendungen nach Maßgabe der im Haushaltsplan des Landkreises Havelland bewilligten finanziellen Mittel.

Die Förderung des Sports im Landkreis Havelland ist darauf gerichtet, möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zur sportlichen Betätigung im Rahmen der aktiven Freizeitgestaltung zu geben.

Ziel dabei soll sein:

- ✓ die Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit und Leistungsfähigkeit
- ✓ die Vermittlung wichtiger pädagogischer Grunderfahrungen im Sport
- ✓ die Schaffung von mehr Lebensqualität durch Sport im Sinne von aktiver Freizeitgestaltung, Selbstbestimmung, Entfaltung der Persönlichkeit, Bedürfnisorientierung, Geselligkeit, Spaß und Spiel

Gesetzliche Grundlagen:

- ✓ Landesverfassung des Landes Brandenburg Artikel 35, "Sport"
- ✓ Sportförderungsgesetz des Landes Brandenburg vom 10.12.1992
- ✓ Kinder und Jugendhilfegesetz (KJHG) § 11

II. Allgemeine Voraussetzungen für die Förderung

1. Als förderungswürdig werden der Kreissportbund Havelland e.V., die Sportvereine und Sportverbände anerkannt.
 - 1.1. Sportvereine gelten als förderungswürdig, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt werden:
 - der Verein muß seinen Sitz und seinen Tätigkeitsschwerpunkt im Landkreis Havelland haben,
 - der Verein muß im Sinne der Abgabenordnung gemeinnützig sein und satzungsgemäß die Förderung des Sports verfolgen,
 - der Verein muß sachgerechte und wirtschaftliche Arbeit nachweisen.
 - 1.2. Die finanziellen Zuwendungen des Landkreises können nur im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bewilligt werden. Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung von Zuwendungen besteht nicht.
 - 1.3. Die Beantragung der Zuwendungen erfolgt in schriftlicher Form durch die Sportvereine und Sportverbände auf der Grundlage von Antragsformularen des Landkreises Havelland. Erst nach schriftlicher Bewilligung der Verwaltung des Jugendamtes und der darauf folgenden Mittelanforderung des Antragstellers erfolgt die Überweisung auf das Vereinskonto. Die bewilligten Zuwendungen sind nur für den bestätigten Zweck einzusetzen. Die Zahlungsempfänger sind verpflichtet, die ordnungsgemäße Verwendung der Zuwen-

dungen mit Originalbelegen nachzuweisen. Bei Zuschüssen gem. Pkt. 2.3 und 3.2. ist dem Verwendungsnachweis eine Teilnehmerliste beizufügen.

- 1.4. Der Jugendhilfeausschuß wird regelmäßig über den Stand der Vergabe von Sportfördermitteln informiert.

III. Förderungswürdige Maßnahmen und Projekte

1. Sportgeräteförderung für den Vereinssport
2. Förderung des Kinder- und Jugendsports in den Sportvereinen
3. Förderung der Teilnahme an Meisterschaften und internationalen Sportbegegnungen
4. Entschädigung für ehrenamtliche Übungsleitertätigkeit
5. Zuwendungen für die Kreisolympiade junger Sportler
6. Zuwendungen für offene Sportveranstaltungen, die im Interesse des Landkreises liegen
7. Zuwendungen für "Jugend trainiert für Olympia"
8. Zuschüsse für die Geschäftsstelle des Kreissportbundes Havelland e.V.

1. Sportgeräteförderung

- 1.1. Auf Antrag der Sportvereine können Zuschüsse für Sportgeräte in Höhe von 50% des Anschaffungswertes pro Sportgerät, max. jedoch 400,00 DM gewährt werden. Eine Bewilligung für Sportgeräte liegt im Ermessen der Verwaltung des Jugendamtes. Der Vorstand des Kreissportbundes Havelland e.V. wirkt an der Entscheidung mit.
- 1.2. Die Anträge sind bis zum 31.03. des Jahres auf Antragsformularen des Jugendamtes des Landkreises Havelland zu stellen.
- 1.3. Zuwendungen zur Anschaffung von Sportbekleidung im Rahmen der Sportgeräteförderung werden nicht gewährt.

2. Förderung des Kinder- und Jugendsports in den Sportvereinen

- 2.1. Für Vereinsmitglieder im Alter bis zu 18 Jahren kann ein Zuschuss in Höhe von 8,00 DM pro Person / Jahr gewährt werden.

Grundlage bildet die Mitgliederstatistik zum 31.12. des Vorjahres. Die Mitglieder statistik ist mit der Beantragung einzureichen.

- 2.2. Es kann ein Zuschuss zu den Fahrtkosten für Wettkämpfe der Sportvereine und Sportverbände in Höhe von bis zu 33 % der Gesamtfahrtkosten auf Landkreisebene und Landesebene gewährt werden.
(DB-AG 2. Klasse, PKW 0,38 DM/km plus 0,03 DM /km je Mitfahrer).
Von der Förderung ausgeschlossen sind Wettkämpfe die durch den LSB gefördert werden.
- 2.3. Für Trainingsmaßnahmen während der Schulferien kann pro Tag und Teilnehmer ein Zuschuss bis 5,00 DM für max. 7 Tage gewährt werden.

3. Förderung der Teilnahme an Meisterschaften und internationalen Sportbegegnungen

- 3.1. Zur Teilnahme an Qualifizierungs- und Endrundenwettkämpfen der Sportvereine und Sportverbände im Kinder und Jugendsport auf Landkreisebene, Landesebene und Bundesebene kann ein Fahrtkostenzuschuss von bis zu 33 % der Gesamtfahrtkosten gewährt werden.
- 3.2. Förderung von internationalen Sportbegegnungen bis zu 5 Tagen
Es kann ein Zuschuss von
- im Inland bis zu 10,00 DM pro Tag und teilnehmenden Gast
 - im Ausland bis zu 10,00 DM pro Tag und Teilnehmer und
 - bis zu 500,00 DM Fahrtkostenzuschuss gewährt werden.

4. Entschädigung für ehrenamtliche Übungsleitertätigkeit im Breitensport einschließlich Kinder- und Jugendsport, Behindertensport, Gesundheits- und Seniorensport

- 4.1. Die durch den Übungsleiter betreute Gruppe sollte aus mindestens 15 Teilnehmern bestehen.
- 4.2. Der Zuschuss kann bis zu 2,50 DM pro Stunde und Übungsleiter betragen. Der höchstmögliche Zuschuss beträgt 300,00 DM im Jahr pro Übungsleiter.
- 4.3. Die Anträge können nach Ablauf eines Halbjahres auf Antragsformularen des Jugendamtes gestellt werden.

5. Zuwendungen für die "Kreisolympiade junger Sportler "

- 5.1. Es kann eine Erstattung der Kampf- und

Schiedsrichterkosten erfolgen.

- 5.2. Es kann die Erstattung von Kosten für die Ausschreibungsbroschüren, Pokale, Medaillen, Urkunden oder anderweitige Auszeichnungen erfolgen.
- 5.3. Es kann die Erstattung der zur Durchführung der Wettkämpfe notwendigen Miet- oder sonstigen Nebenkosten erfolgen.
- 5.4. Nach Antragstellung durch Schulen und Vereine kann eine Erstattung der Fahrtkosten bis 100% für Teilnehmer an den Wettkämpfen erfolgen. Transporte mit PKW können auf der Grundlage 0,38 DM / km und 0,03 DM für mitfahrende Sportler erstattet werden. Für öffentliche Verkehrsmittel gilt DB-AG 2.Klasse.
- 5.5. Die Antragstellung und Abrechnung zu den Punkten 5.1.- 5.3. erfolgt über die Kreissportjugend / Kreissportbund Havelland e.V.

6. Zuwendungen für offene Sportveranstaltungen im Interesse des Landkreises Havelland

- 6.1. Auf Antrag können Sportveranstaltungen im Landkreis, die von regionaler bzw. überregionaler Bedeutung und Ausstrahlung für die Tradition und Entwicklung des Sports im Landkreis Havelland sind, mit bis zu 1000,00 DM gefördert werden.
- 6.2. Antragsberechtigt sind der Kreissportbund Havelland e.V., die Sportverbände und Sportvereine des Landkreises Havelland. Bei Einzelfallentscheidungen wirkt der Vorstand des Kreissportbundes beratend mit.

7. Zuwendungen für "Jugend trainiert für Olympia "

Für die Durchführung des Bundeswettbewerbes "Jugend trainiert für Olympia "können folgende finanzielle Leistungen für die Wettkämpfe auf Landkreisebene gewährleistet werden:

- 7.1. Auf Antrag können Fahrtkosten für Schulen zur Teilnahme an den Wettkämpfen innerhalb des Landkreises bis zu 100 % erstattet werden.
- 7.2. Auf Antrag der Schulsportkoordinatoren können Organisationskosten wie Kampf- und Schiedsrichterkosten, Mieten und Pachten, Kleingeräte und Materialien zur Durchführung der Wettkämpfe bezuschusst werden

7.3. Auf Antrag können Urkunden und Pokale bereitgestellt werden.

8. Zuschüsse für die Geschäftsstelle des Kreissportbundes e.V.

- 8.1. Auf Antrag des Kreissportbundes Havelland e.V. kann eine Zuwendung für die Personalkosten des Geschäftsführers /der Geschäftsführerin und ein Sachkostenzuschuss bis zu 30 % der nachgewiesenen Ausgaben für die Geschäftsstelle erfolgen.
- 8.2. Die Höhe des Zuschusses richtet sich nach den im Haushaltsplan des Landkreises Havelland eingestellten Mitteln.

IV. Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 01.03.1999 in Kraft und ersetzt die Richtlinie vom 15.3.1995.

Beschluss-Nr. 063/99

Entwicklung der Kindertagesstätten 1999/2000 (Planfortschreibung)

Der Kreistag beschließt, dass der Teilplan "Entwicklung der Kindertagesstätten 1999/2000 (Planfortschreibung) des Jugendhilfeplanes des Landkreises Havelland in der vorliegenden Fassung angenommen wird.

Beschluss-Nr. 064/99

Satzung zur Durchführung des Rettungsdienstes im Landkreis Havelland

Der Kreistag beschließt die geänderte Satzung zur Durchführung des Rettungsdienstes im Landkreis Havelland, welche mit Wirkung vom 01.03.1999 in Kraft tritt.

Satzung zur Durchführung des Rettungsdienstes im Landkreis Havelland

Mit Beschluss Nr. 064/99 hat der Kreistag auf seiner Sitzung am 22.02.1999 die Satzung beschlossen. Die Satzung enthält keine genehmigungspflichtige Teile und wird dem Ministerium des Innern angezeigt. Die Satzung wird nachfolgend in ihrem vollständigen Wortlaut veröffentlicht.

Satzung zur Durchführung des Rettungsdienstes im Landkreis Havelland

Gemäß § 10 Abs. 2 des Brandenburgischen Rettungsdienstgesetzes vom 8. Mai 1992 (GVBl. I Nr. 9 S. 170 ff) und § 5 Abs. 1 bis 5 in Verbindung mit § 63 Abs. 1 der Landkreisordnung für das Land Brandenburg vom 15. Oktober 1993 (GVBl. I S. 398) hat der Kreistag des Landkreises Havelland am 22. Februar 1999 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Aufgaben des Rettungsdienstes

(1) Der Rettungsdienst, der die bedarfsgerechte und flächendeckende Notfallrettung, den Krankentransport und die Sofortreaktion in besonderen Fällen umfasst, dient als öffentliche Aufgabe der Gesundheitsvorsorge und der Gefahrenabwehr.

(2) Die Notfallrettung hat bei Notfallpatienten unverzüglich Maßnahmen zur Lebenserhaltung oder zur Verhinderung schwerer gesundheitlicher Schäden durchzuführen, ihre Transportfähigkeit herzustellen und sie unter fachgerechter Betreuung mit einem Rettungsfahrzeug in eine für die weitere Versorgung geeignete Gesundheitseinrichtung zu befördern. Die Entscheidung, in welches Krankenhaus der Notfallpatient zu transportieren ist, trifft der Notarzt. Notfallpatienten sind Verletzte und Kranke, die sich in Lebensgefahr befinden und bei denen schwere gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, wenn sie nicht unverzüglich medizinische Hilfe erhalten.

(3) Der Krankentransport hat Kranken, Verletzten oder Hilfsbedürftigen, die keine Notfallpatienten sind, die notwendige Hilfe zu leisten und sie nach ärztlicher Beurteilung mit einem Krankentransportfahrzeug zu befördern.

(4) Bei folgenschweren Ereignissen mit einer Vielzahl Verletzter oder Erkrankter sind zur sofortigen Hilfeleistung durch den Rettungsdienst unverzüglich Kräfte und Mittel bereitzustellen (Sofortreaktion).

§ 2

Gebührenpflicht und Gebührentarif

(1) Der Landkreis Havelland erfüllt als Träger des Rettungsdienstes die Aufgaben des Rettungsdienstes als Aufgabe des eigenen Wirkungsbereiches.

(2) Für die Inanspruchnahme und Durchführung des Rettungsdienstes im Landkreis Havelland werden die in der Anlage aufgeführten Gebühren erhoben.

**§ 3
Gebührensschuldner**

(1) Gebührensschuldner sind diejenigen, die die Leistungen des Rettungsdienstes in Anspruch nehmen. Als solche gelten insbesondere Benutzer oder Empfänger der Leistung sowie Auftraggeber oder Antragsteller.

**§ 4
Fälligkeit und Zahlung**

(1) Die Gebührenpflicht entsteht mit der Ausfahrt des Rettungsmittels aus der Rettungswache bzw. mit dem Beginn der Bereitstellung.

(2) Hat die Leitstelle einen Rettungswagen eingesetzt und ergibt sich während des Einsatzes, dass ein Krankentransportwagen ausreichend gewesen wäre, werden nur die Gebühren für den Einsatz eines Krankentransportwagens berechnet.

(3) Die Gebühren sind innerhalb von 21 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides zu zahlen.

(4) Für Mitglieder gesetzlicher Krankenkassen erfolgt die Abrechnung mit der Kasse, sofern eine ärztliche Bescheinigung über die Notwendigkeit der Beförderung vorliegt oder die Krankenkasse die Kostenübernahme schriftlich zugesichert hat.

**§ 5
Maßstab der Gebühren**

(1) Der Maßstab der Gebühren für einen Einsatz ist die Art des eingesetzten Rettungsmittels, die Art der Versorgung, die Dauer der Bereitstellung und der Wartezeit oder die Art und Dauer der Maßnahmen. Als Einsatzdauer gilt die Zeit der Abwesenheit von der Rettungswache bzw. die Dauer der Bereitstellung.

**§ 6
Leerfahrten, Mißbrauch**

(1) Für bestellte, aber nicht benutzte Fahrzeuge werden die Gebühren nach dieser Satzung erhoben.

Bei mißbräuchlicher Alarmierung werden die Gebühren nach dieser Satzung erhoben, unabhängig davon, ob ordnungsrechtliche oder Strafmaßnahmen eingeleitet und durchgesetzt werden.

**§ 7
In-Kraft-Treten**

(1) Die Satzung tritt am 1. März 1999 in Kraft.

Mit In-Kraft-Treten dieser Satzung wird die Gebührensatzung für den Einsatz des Krankentransport- und Rettungsdienstes des Landkreises Havelland vom 16. Februar 1998, in Kraft getreten am 1. März 1998, außer Kraft gesetzt.

Rathenow, 22. Februar 1999

Dr. B. Schröder Peter Weisner
Landrat Kreistagsvorsitzender

Gemäß § 5 Abs. 6 LkrO wird darauf hingewiesen, dass jeder Einsicht in die Satzung nehmen und sich gegen Erstattung der dadurch entstehenden Kosten Abschriften geben lassen kann. Die Satzung liegt zur Einsichtnahme während der Dienstzeiten (7.30 Uhr bis 16.00 Uhr) im Landratsamt, Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow, Zimmer 108 aus.

Beschluss-Nr. 065/99

**Rettungsdienstbereichsplan 1999 für den
Landkreis Havelland**

Der Kreistag beschließt, dass der Rettungsdienstbereichsplan 1999 für den Landkreis Havelland bestätigt wird. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bereichsplan inhaltlich umzusetzen.

Beschluss-Nr. 066/99

**Beitritt zum Verein "Arbeitsgemeinschaft
stoffspezifische Abfallbehandlung e.V."**

Der Kreistag beschließt, dass der Landkreis Havelland dem Verein "Arbeitsgemeinschaft stoffspezifische Abfallbehandlung (ASA) e.V." beitrifft. Der Landrat wird beauftragt, den Eintritt in den Verein zu erklären.

Beschluss-Nr. 067/99

Renaturierung der Havel

Der Kreistag beschließt, dass der Landrat beauftragt wird, den Minister für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung des Landes Brandenburg aufzufordern, den Landkreis über alle bisherigen Abstimmungen, Aktivitäten und eigene Vorstellungen des Landes Brandenburg zur weiteren Entwicklung der Unteren Havel umfassend zu informieren.

Der danach vorliegende Kenntnisstand ist dem Kreistag zu übermitteln und bei Bedarf sind durch die Verwaltung entsprechende Vorschläge zur weiteren Verfahrensweise zu unterbreiten.

Beschluss-Nr. 068/99

Bestellung eines Erbbaurechts gemäß SachenRBERG

Der Kreistag beschließt, dem Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück in Berlin/Staaken, Fahrlander Weg 71 (Flur 1, Flurstück 946/14 und 1160/14) zuzustimmen.

Beschluss-Nr. 069/99

**Bestellung der stellvertretenden
Verwaltungsleiterin der Havelland-Klinik Nauen**

Der Kreistag beschließt, dass

Frau Margit Berlin
Heerstraße 579
13591 Berlin

gemäß § 10 Abs. 2 i.V.m. § 5 Betriebssatzung der Krankenhausbetriebe des Landkreises Havelland mit Wirkung zum 01.03.1999 für die Dauer von 5 Jahren zur stellvertretenden Verwaltungsleiterin der Havelland-Klinik Nauen bestellt wird.

Beschluss-Nr. 070/99

**Havelland-Klinik Nauen - Verlängerung
Betreuungsvertrag West GkA mbH**

Der Kreistag beschließt, dass der Betreuungsvertrag zwischen dem Landkreis Havelland - Der Landrat - und der

West GkA
Management Gesellschaft für
kommunale Anlagen mbH
Kanzlerstr. 4
40472 Düsseldorf

bis zum 30.06.1999 verlängert wird.

**1.Satzung zur Änderung der Verbandssatzung
des Planungsverbandes "Randgebiet
Havelländisches Luch"**

Die Verbandsversammlung hat am 1.3.1999 die folgenden Änderungen beschlossen:

Artikel 1

Die Verbandssatzung vom 19.2.1998 (Amtsblatt für den Landkreis Havelland Nr. 4 vom 17.3.1998) wird wie folgt geändert:

1. § 19 Wirtschaftsführung und Rechnungswesen wird wie folgt geändert:

Absatz 2 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:
"Die Einnahmen und Ausgaben des Planungsverbandes werden nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit in der Haushaltssatzung des Planungsverbandes veranschlagt und im Jahresabschluß ausgewiesen."

2. § 21 Bekanntmachungen wird wie folgt geändert:

Der bisherige § 21 wird Absatz 1. Nach Absatz 1 werden folgende neue Absätze 2 bis 5 angefügt:
"2. Abweichend von Absatz 1 werden Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Verbandsversammlung des Planungsverbandes sowie Ort und Dauer der Offenlagen von Entwürfen des Flächennutzungsplanes einschließlich Erläuterungsbericht durch Aushang in dem nachstehend aufgeführten Bekanntmachungskasten des Amtes Nauen-Land öffentlich bekannt gemacht:

Dammstraße 34 (vor dem Amtsgebäude) in
14641 Nauen

3. Die Schriftstücke sind 10 volle Tage vor dem Sitzungstag auszuhängen. Die Abnahme darf frühestens am Tag nach der Sitzung erfolgen. Der Tag des Anschlages ist beim Anschlag und der Tag der Abnahme bei der Abnahme auf dem ausgehängten Schriftstück durch die Unterschrift des jeweiligen Bediensteten zu vermerken. Bei abgekürzter Ladungsfrist erfolgt der Aushang am Tage nachdem die Ladung zur Post gegeben wurde.

4. Ist eine rechtzeitige Bekanntmachung der in Absatz 1 oder 2 festgelegten Form infolge höherer Gewalt oder anderer unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so kann die öffentliche Bekanntmachung in anderer geeigneter Weise durchgeführt werden. Die Bekanntmachung ist in der nach der in Absatz 1 oder 2 festgelegten Form zu wiederholen, sobald die Umstände es zulassen.

5. Als ergänzende zusätzliche Bürgerinformation werden Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Verbandsversammlung des Planungsverbandes sowie Ort und Dauer der Offenlagen von Entwürfen des Flächennutzungsplanes einschließlich Erläuterungsbericht durch Aushang in den Bekanntmachungskästen der Gemeinden des Verbandsgebietes des Planungsverbandes öffentlich bekannt gemacht, so wie in der Hauptsatzung der jeweiligen Gemeinde festgelegt."

Artikel 2

Die Satzung zur Änderung der Verbandsatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Nauen, den 1.3.1999

| | |
|--|---------------------------------------|
| Harald Grasow Vorsitzender der Verbandsversammlung | Ulrich Klosowski Verbandsvorsteher |
|--|---------------------------------------|

1. Satzung zur Änderung der Verbandsatzung des Planungsverbandes "Teufelsbruch"

Die Verbandsversammlung hat am 1.3.1999 die folgenden Änderungen beschlossen:

Artikel 1

Die Verbandsatzung vom 19.2.1998 (Amtsblatt für den Landkreis Havelland Nr. 4 vom 17.3.1998) wird wie folgt geändert:

1. § 19 Wirtschaftsführung und Rechnungswesen wird wie folgt geändert:

Absatz 2 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:
"Die Einnahmen und Ausgaben des Planungsverbandes werden nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit in der Haushaltssatzung des Planungsverbandes veranschlagt und im Jahresabschluß ausgewiesen."

2. § 21 Bekanntmachungen wird wie folgt geändert:

Der bisherige § 21 wird Absatz 1. Nach Absatz 1 werden folgende neue Absätze 2 bis 5 angefügt:
"2. Abweichend von Absatz 1 werden Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Verbandsversammlung des Planungsverbandes sowie Ort und Dauer der Offenlagen von Entwürfen des Flächennutzungsplanes einschließlich Erläuterungsbericht durch Aushang in dem nachstehend aufgeführten Bekanntmachungskasten des Amtes Nauen-Land öffentlich bekannt gemacht:

Dammstraße 34 (vor dem Amtsgebäude) in

14641 Nauen

3. Die Schriftstücke sind 10 volle Tage vor dem Sitzungstag auszuhängen. Die Abnahme darf frühestens am Tag nach der Sitzung erfolgen. Der Tag des Anschlages ist beim Anschlag und der Tag der Abnahme bei der Abnahme auf dem ausgehängten Schriftstück durch die Unterschrift des jeweiligen Bediensteten zu vermerken. Bei abgekürzter Ladungsfrist erfolgt der Aushang am Tage nachdem die Ladung zur Post gegeben wurde.

4. Ist eine rechtzeitige Bekanntmachung der in Absatz 1 oder 2 festgelegten Form infolge höherer Gewalt oder anderer unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so kann die öffentliche Bekanntmachung in anderer geeigneter Weise durchgeführt werden. Die Bekanntmachung ist in der nach der in Absatz 1 oder 2 festgelegten Form zu wiederholen, sobald die Umstände es zulassen.

5. Als ergänzende zusätzliche Bürgerinformation werden Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Verbandsversammlung des Planungsverbandes sowie Ort und Dauer der Offenlagen von Entwürfen des Flächennutzungsplanes einschließlich Erläuterungsbericht durch Aushang in den Bekanntmachungskästen der Gemeinden des Verbandsgebietes des Planungsverbandes öffentlich bekannt gemacht, so wie in der Hauptsatzung der jeweiligen Gemeinde festgelegt. Die Schriftstücke sind 10 volle Tage vor dem Sitzungstag auszuhängen."

Artikel 2

Die Satzung zur Änderung der Verbandsatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Nauen, den 1.3.1999

| | |
|--|-------------------------------------|
| Sylke Potrafke Vorsitzende der Verbandsversammlung | Eckhard Dieter Verbandsvorsteher |
|--|-------------------------------------|

1. Satzung zur Änderung der Verbandsatzung des Planungsverbandes "Seefeld"

Die Verbandsversammlung hat am 27.1.1999 die folgenden Änderungen beschlossen:

Artikel 1

Die Verbandsatzung vom 11.2.1998 (Amtsblatt für den Landkreis Havelland Nr. 4 vom 17.3.1998) wird wie folgt geändert:

1. § 19 Wirtschaftsführung und Rechnungswesen wird wie folgt geändert:

Absatz 2 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:

"Die Einnahmen und Ausgaben des Planungsverbandes werden nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit in der Haushaltssatzung des Planungsverbandes veranschlagt und im Jahresabschluß ausgewiesen."

2. § 21 Bekanntmachungen wird wie folgt geändert:

Der bisherige § 21 wird Absatz 1. Nach Absatz 1 werden folgende neue Absätze 2 bis 5 angefügt:
"2. Abweichend von Absatz 1 werden Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Verbandsversammlung des Planungsverbandes sowie Ort und Dauer der Offenlagen von Entwürfen des Flächennutzungsplanes einschließlich Erläuterungsbericht durch Aushang in dem nachstehend aufgeführten Bekanntmachungskasten des Amtes Nauen-Land öffentlich bekannt gemacht:

Dammstraße 34 (vor dem Amtsgebäude) in
14641 Nauen

3. Die Schriftstücke sind 10 volle Tage vor dem Sitzungstag auszuhängen. Die Abnahme darf frühestens am Tag nach der Sitzung erfolgen. Der Tag des Anschlages ist beim Anschlag und der Tag der Abnahme bei der Abnahme auf dem ausgehängten Schriftstück durch die Unterschrift des jeweiligen Bediensteten zu vermerken. Bei abgekürzter Ladungsfrist erfolgt der Aushang am Tage nachdem die Ladung zur Post gegeben wurde.

4. Ist eine rechtzeitige Bekanntmachung der in Absatz 1 oder 2 festgelegten Form infolge höherer Gewalt oder anderer unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so kann die öffentliche Bekanntmachung in anderer geeigneter Weise durchgeführt werden. Die Bekanntmachung ist in der nach der in Absatz 1 oder 2 festgelegten Form zu wiederholen, sobald die Umstände es zulassen.

5. Als ergänzende zusätzliche Bürgerinformation werden Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Verbandsversammlung des Planungsverbandes sowie Ort und Dauer der Offenlagen von Entwürfen des Flächennutzungsplanes einschließlich Erläuterungsbericht durch Aushang in den Bekanntmachungskästen der Gemeinden des Verbandsgebietes des Planungsverbandes öffentlich bekannt gemacht, so wie in der Hauptsatzung der jeweiligen Gemeinde festgelegt."

Artikel 2

Die Satzung zur Änderung der Verbandsatzung tritt

am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Nauen, den 27.1.1999

Wolfgang Jung Guido Müller
Vorsitzender der Verbandsvorsteher
Verbandsversammlung

Ankündigung der geplanten Umstufung der L 17 bei Stodehne im Landkreis Havelland

Es ist beabsichtigt, zum Zeitpunkt der Verkehrsfreigabe der neuen Havelbrücke bei Stodehne die bisherige Linienführung der Landesstraße L 17 gemäß § 7 Brandenburgisches Straßengesetz vom 11. Juni 1992, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg (GVBl. I S. 186), geändert durch Gesetz vom 1. Juni 1994 (GVBl. I S. 126), Gesetz vom 15. Dezember 1995 (GVBl. I S. 288) und Gesetz vom 22. Dezember 1997 (GVBl. I S. 172), wie folgt umzustufen:

Der Abschnitt 230 von Stations-km 8,670 bis
Stations-km 9,400 und
der Abschnitt 240 von Stations-km 0,100 bis
Stations-km 0,385

werden zu einer Kreisstraße abgestuft.

Künftiger Träger der Straßenbaulast wird der
Landkreis Havelland.

Betroffen sind die Grundstücksflächen:

| Gemarkung | Flur | Flurstück | Größe |
|-----------|------|-----------|-----------|
| Stodehne | 1 | 2/3 | 16.837 qm |
| Stodehne | 14 | 21/3 | 9.584 qm |

Etwaige Bedenken oder Gegenvorstellungen zu der beabsichtigten Umstufung können innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Brandenburgischen Landesamt für Verkehr und Straßenbau, Lindenallee 51, 15366 Dahlwitz-Hoppegarten, vorgebracht werden.

Dahlwitz-Hoppegarten, 24.02.1999

Im Auftrag
Pahlke

**Allgemeinverfügung
zur Bestimmung des Fahrweges nach GGVS**

Auf Grund des § 7 Abs. 3 der Verordnung über die innerstaatliche und grenzüberschreitende Beförderung gefährlicher Güter (Gefahrgutverordnung Straße - GGVS) vom 12. Dezember 1996 (BGBl I S. 1886) wird der unter Nummer 2 dargestellte Fahrweg außerhalb der Autobahnen für das Gebiet des

Landkreises Havelland

für die Beförderung der unter Nummer 1 aufgeführten gefährlichen Güter wie folgt bestimmt:

1. Bezeichnung der Güter

Unter diese Allgemeinverfügung fällt die Beförderung folgender gefährlicher Güter:

- a) Die in Tabelle 1 der Anlage 1 zur GGVS genannten Stoffe der Klassen 1 und 6.1, die in Versandstücken (einschließlich Großpackmittel - IBC) befördert werden, ab jeweils 1000 kg Nettomasse - bei Explosivstoffen Nettoexplosivstoffmasse - des Stoffes oder Gegenstandes in einer Beförderungseinheit. Bei der Beförderung verschiedener Stoffe der Klasse 1 Nummern 1 bis 12 jeweils in geringeren Mengen als 1000 kg (Nettoexplosivstoffmasse) in einer Beförderungseinheit, sofern die Gesamtmasse dieser Stoffe in der Beförderungseinheit 1000 kg Nettoexplosivstoffmasse überschreitet.
- b) Die in Tabelle 2.1 der Anlage 1 zur GGVS genannten Stoffe der Klasse 2 ab jeweils 6000 kg Nettoexplosivstoffmasse in einer Beförderungseinheit.
- c) Die in der Tabelle 2.2 der Anlage 1 zur GGVS genannten Stoffe der Klasse 2 ab 1000 kg Nettomasse in einer Beförderungseinheit.
- d) Die in Tabelle 3 der Anlage 1 zur GGVS genannten flüssigen Stoffe der Klassen 3.4.2, 4.3, 5.1, 6.1 und 8 ab jeweils 1000 kg Nettomasse, sofern diese Stoffe in festverbundenen Tanks oder Aufsetztanks oder Tankcontainern mit einem Einzelfassungsvermögen von mehr als 3000 Litern befördert werden.
- e) Entzündbare flüssige Stoffe der Klasse 4 der Anlage A, Randnummer 2301, Nummern 1 bis 6, des ADR, die unter die Buchstaben a) oder b) fallen.

2. Bezeichnung des Fahrweges

2.1 Allgemeines

Autobahnen gehören zum unter Nummer 2.2 beschriebenen Positivnetz und dienen grundsätzlich als Fahrweg. Der Fahrweg außerhalb der Autobahnen setzt sich aus den unter Nummer 2.2 zum Positivnetz gehörigen weiteren Straßen und, soweit erforderlich, aus sonstigen geeigneten Straßen nach Nummer 2.4 zusammen.

Die unter Nummer 2.3 genannten Straßen des Negativnetzes sind vom Fahrweg ausgeschlossen und dürfen nicht befahren werden. Sofern Straßen des Negativnetzes trotz dieses Verbotes dennoch befahren werden sollen, ist bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde rechtzeitig vor Fahrtbeginn eine Einzelfahrwegbestimmung zu beantragen.

Eine Straßennetzübersicht des Positiv- und Negativnetzes ist als Bestandteil dieser Allgemeinverfügung in der Anlage beigelegt.

2.2 Positivnetz

Zum Positivnetz außerhalb der Autobahnen gehören folgende Straßen:

- a) außerhalb geschlossener Ortschaften:
 - Bundesstraßen
 - Landesstraßen
 - Kreisstraßen
- b) innerhalb geschlossener Ortschaften (§ 42 Abs. 2 StVO, Richtzeichen 310 und 311):
 - Vorfahrtsstraßen (§ 42 Abs. 2 StVO, Richtzeichen 306)

2.3 Negativnetz

Zum Negativnetz gehören folgende Straßen:

- Straßen, die gemäß § 41 Abs. 2 Nr. 6 StVO mit den Verbotzeichen 261 (Verbot für kennzeichnungspflichtige Kraftfahrzeuge mit gefährlichen Gütern) oder 269 (Verbot für Fahrzeuge mit wassergefährdender Ladung) gekennzeichnet sind.

2.3.1 Zum Negativnetz gehören folgende Straßen, die gemäß § 42 StVO Abs. 7 mit dem Hinweiszeichen 354 (Wasserschutzgebiet) beschildert sind (Anlage).

2.4 Sonstige geeignete Straßen

Dem Fahrweg können auch sonstige geeignete Straßen zugeordnet werden, wenn die Be- oder

Entladestelle auf anderen Straßen des Positivnetzes nicht erreichbar ist. Sonstige geeignete Straßen dürfen nur auf kürzester Strecke in den Fahrweg einbezogen werden. Dabei sind örtliche Gegebenheiten entsprechend einem erhöhten Sicherheitsbedürfnis zu berücksichtigen. Demgemäß können Straßen mit einer unübersichtlichen Verkehrssituation, schlechtem Straßenbelag, unzureichendem Ausbauzustand oder mit starken Gefällstrecken in der Regel nicht in den Fahrweg einbezogen werden. Gleiches gilt für Straßen mit stark verdichteter Wohnbebauung, hohem Fußgängeraufkommen, Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern und ähnlichen öffentlichen Einrichtungen.

Straßen, die gemäß § 42 Abs. 7 mit dem Hinweiszeichen 354 (Wasserschutzgebiet) beschildert und nicht dem Positivnetz zugeordnet sind, dürfen nicht als sonstige geeignete Straßen dem Fahrweg zugeordnet werden.

Sofern die vorgenannten Straßen zum Zwecke der Be- oder Entladung dennoch befahren werden sollen, ist hierfür rechtzeitig vor Fahrtbeginn bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde eine Einzelfahrwegbestimmung zu beantragen.

3 Benutzung des Fahrweges

3.1 Allgemeines

Bei der Benutzung des Fahrweges hat sich der Fahrzeugführer stets so zu verhalten, daß eine Gefährdung anderer und der Umwelt ausgeschlossen ist.

3.1.1 Autobahnen

Die unter Nummer 1 genannten gefährlichen Güter sind gemäß § 7 Abs. 2 GGVS auf Autobahnen zu befördern. Dies gilt nicht, wenn die Benutzung der Autobahn

- a) unzumutbar ist, insbesondere wenn die Entfernung bei Benutzung der Autobahn mindestens doppelt so groß ist wie die Entfernung bei Benutzung anderer geeigneter Straßen oder
- b) nach den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung oder der Ferienreiseverordnung ausgeschlossen oder beschränkt ist.

Grundsätzlich sind die Autobahnen auch unter Inkaufnahme von Umwegen möglichst lange zu befahren bzw. unter Beachtung des Positivnetzes auf dem kürzesten Weg anzufahren.

3.2 Fahrweg außerhalb der Autobahn

3.2.1 Fahrweg außerhalb geschlossener Ortschaften

Beim Fahrweg außerhalb der Autobahn sind die Straßen des Positivnetzes in der folgenden Rangfolge zu benutzen:

1. autobahnähnlich ausgebaute Straßen
2. Bundesstraßen
3. den Bundesstraßen durch diese Allgemeinverfügung gleichgestellte Ergänzungsstrecken (bestimmte Landesstraßen oder Kreisstraßen)

Dabei sind ranghöhere Straßen möglichst lange zu befahren bzw. auf dem kürzesten Weg unter Beachtung des Positivnetzes anzufahren. Umwege sind in Kauf zu nehmen.

Soweit Umgehungsstraßen an geschlossenen Ortschaften vorbeiführen, sind diese zu benutzen. Umwege sind in Kauf zu nehmen.

3.2.2 Fahrweg innerhalb geschlossener Ortschaften

Zur An- oder Abfahrt von Be- oder Entladestellen sind grundsätzlich die Vorfahrtstraßen (§ 42 Abs. 2 StVO, Richtzeichen 306) zu benutzen. Umwege sind in Kauf zu nehmen. Liegt die Be- oder Entladestelle nicht an einer solchen Straße, so sind die Be- oder Entladestellen auf dem kürzesten Weg auf sonstigen geeigneten Straßen anzufahren bzw. zu verlassen. Beim Durchgangsverkehr muss die Fahrt, soweit ein Umfahren einer geschlossenen Ortschaft nicht möglich ist, auf den ranghöchsten Straßen des innerörtlichen Positivnetzes erfolgen. Umwege sind in Kauf zu nehmen.

3.2.3 Umwegregelungen auf sonstigen geeigneten Straßen

Hat der Fahrweg von der Be- oder Entladestelle über die Straßen des Positivnetzes eine mehr als doppelte Entfernung gegenüber dem kürzesten Weg auf sonstigen geeigneten Straßen, so kann auch dieser kürzeste Weg benutzt werden.

Bei Witterungsverhältnissen nach § 2 Abs. 3a StVO dürfen sonstige geeignete Straßen nicht befahren werden.

4. Beschreibung des Fahrweges für den Fahrzeugführer

4.1 Außerörtlicher Fahrweg

Der Beförderer oder eine von ihm beauftragte Person

hat den außerörtlichen Fahrweg nach dieser Allgemeinverfügung, z. B. durch farbliche Kennzeichnung in Straßenkarten oder durch eine Auflistung der Straßen, in der Reihenfolge ihrer Benutzung schriftlich zu beschreiben. (Als Straßenkarte genügt die gültige Fassung einer handelsüblichen Straßenkarte oder eine Kopie davon, wenn diese den Fahrweg zweifelsfrei erkennen läßt.)

4.2 Innerörtlicher Fahrweg

Einer Beschreibung des innerörtlichen Fahrweges bedarf es nicht, wenn sich das Fahrzeug auf dem nach Nummer 2 und 3 beschriebenen Netz befindet. Ansonsten ist der Fahrweg entsprechend Nr. 4.1 zu beschreiben.

4.3 Mitführungspflicht

Der Fahrzeugführer hat die Fahrwegbeschreibung während der Fahrt mitzuführen, soweit sie erforderlich ist. Der Beförderer oder eine von ihm beauftragte Person hat den Fahrzeugführer in den Gebrauch der Fahrwegbeschreibung und dieser Allgemeinverfügung vor der ersten Beförderung einzuweisen.

4.4 Abweichung aus unvorhergesehenen Gründen

Muss der Fahrzeugführer aus unvorhergesehenen Gründen von dem beschriebenen Fahrweg abweichen, so hat er unverzüglich nach Erreichen einer geeigneten Haltemöglichkeit den von der Fahrwegbeschreibung abweichenden Fahrweg in die Fahrwegbeschreibung einzutragen. (Dies gilt gemäß § 7 Abs. 3 GGVS nicht, soweit der Fahrer einer ausgewiesenen Umleitungsstrecke folgt.)

4.5 Aufbewahrungspflicht

Die Unterlagen nach den Nummern 4.1 und 4.2 sind vom Beförderer drei Jahre aufzubewahren.

5. Übergangsregelungen an den Kreis- und Landesgrenzen

Bei Beförderung aus dem Gebiet einer anderen für die Fahrwegbestimmung zuständigen Behörde ist ab Kreis- oder Landesgrenze das Positivnetz ggf. auf den kürzesten geeigneten Straßen (Nr. 2.4) anzufahren.

6 Widerrufsvorbehalt

Diese Allgemeinverfügung ergeht unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs.

7. Inkrafttreten

Diese Allgemeinverfügung tritt am 1. Januar 1999 in Kraft und gilt längstens bis zum 31. Dezember 2000.

8. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landkreis Havelland, Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow, schriftlich zu erheben oder zur Niederschrift zu erklären.

Rathenow, 18.12.1998

Landkreis Havelland
Der Landrat

Dr. B. Schröder

Bekanntmachung des Entwurfs der 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Havelland für das Haushaltsjahr 1999

Aufgrund des § 64 der Landkreisordnung für das Land Brandenburg vom 15.10.1993 (GVBl I S. 398) wird bekanntgegeben, daß der Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Havelland für das Haushaltsjahr 1999 in der Zeit vom 06.04.1999 bis 14.04.1999 (7 Werktage) während der Dienststunden (8.00 Uhr bis 16.00 Uhr) im Landratsamt, Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow, Zimmer 305, zur Einsicht öffentlich ausliegt.

Einwendungen können innerhalb einer Frist von einem Monat nach Beginn der Auslegung von den kreisangehörigen Gemeinden, deren Einwohnern und Abgabepflichtigen der Verwaltung schriftlich zugeleitet oder mündlich zu Protokoll gegeben werden.

Rathenow, den 31.03.1999

Dr. B. Schröder
Landrat

**Einladung zur konstituierenden öffentlichen
Sitzung der Regionalversammlung
Havelland Fläming**

Bekanntmachung der Regionalen
Planungsgemeinschaft Havelland - Fläming
vom 19. März 1999

**Die konstituierende öffentliche Sitzung der
Regionalversammlung der Regionalen
Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming findet
am 27. April 1999, um 16.00 Uhr, in
Luckenwalde, im Sitzungssaal des
Communication-Center Biotechnologiepark
(CCB), Im Biotechnologiepark statt.**

Tagesordnung

1. Begrüßung der Mitglieder der Regionalver-
sammlung, Bestätigung der Tagesordnung
2. Bestätigung des Protokolls der 11. Regionalver-
sammlung am 13. Okt. 1998 in Belzig
3. Bericht des Vorsitzenden zur vorausgegangenen
Sitzungsperiode
- Aussprache -
4. Entlastung des Vorsitzenden und
Regionalvorstands
5. Wahlen (Vorsitzender der Regionalen
Planungsgemeinschaft und dessen Stellvertreter,
übrige Mitglieder des Regionalvorstands,
Ausschüsse und deren Mitglieder, zwei Vertreter
der Regionalen Planungsgemeinschaft in der
Regionalen Planungskonferenz und deren
Stellvertreter)
6. 2. Nachtragshaushalt 1998
7. Haushaltssatzung 1999 und Haushaltsplan 1999
8. Bericht zum Stand der Landesplanung (MUNR -
Gemeinsame Landesplanungsabteilung-)
9. Verschiedenes

Lothar Koch
Vorsitzender des Regionalvorstandes

Die Beschlussanträge und zugehörigen
Beschlusssachen können ab dem 19.03.1999 in der
Regionalen Planungsstelle, Clara-Zetkin-Straße 23,
14532 Kleinmachnow eingesehen werden. Die
Geschäftszeiten der Planungsstelle sind Montag bis
Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis
14.30 Uhr.

Wahlbekanntmachung

**für die Wahlen
zu den Vertreterversammlungen in der
Unfallversicherung und der Rentenversicherung
der Arbeiter und der Angestellten sowie zu den
Verwaltungsräten in der Krankenversicherung**

- I. Die allgemeinen Wahlen zu den
Vertreterversammlungen in der
Unfallversicherung und der Rentenversicherung
der Arbeiter und der Angestellten sowie zu den
Verwaltungsräten in der Krankenversicherung
werden am

Mittwoch, dem 26. Mai 1999

durchgeführt. Im Bezirk des Versicherungsamtes
finden Wahlen bei folgenden Versicherungsträgern für
nachstehend aufgeführte Wählergruppen statt:

| Versicherungsträger (Bezeichnung und Anschrift) | Wahl für die Gruppe der | Wahl kenn- ziffer |
|---|----------------------------|-------------------------|
| 1. Träger der gesetzlichen Rentenversicherung Bundesversicherungsanstalt für Angestellte Postfach 10704 Berlin Telefon: 030-865-1 Telefax: 030-865-27376 | Versicherten | 100 |
| 2. Träger der gesetzlichen Unfallversicherung Süddeutsche Metall-Berufsgenossenschaft Postfach 3780 55027 Mainz Telefon: 06131-802-623 Telefax: 06131-802-120 | Versicherten | 120 |
| 3. Träger der gesetzlichen Krankenversicherung a) Allgemeine Ortskrankenkassen AOK -Die Gesundheitskasse in Rheinland-Pfalz Virchowstraße 30 67304 Eisenberg Telefon: 06351-403-0 Telefax: 06351-403-199 | Versicherten | 300 |
| b) Betriebskrankenkassen BKK Goetze & Partner Postfach 1246 51388 Burscheid Telefon: 02174-69 1510 Telefax: 02174-69 1896 | Versicherten | 500 |
| Daimler-Benz Betriebs- -krankenkasse Hauptverwaltung Postfach 11 03 20 28083 Bremen Telefon: 0421-419-2334 Telefax: 0421-419-3947 (Sitz der Betriebskrankenkasse: Stuttgart) | Versicherten | 501 |
| BKK der Firma Drabert GmbH Wilhelmstraße 13 32427 Minden Telefon: 0571-250 23/0571- 250 01 Telefax: 0571-250 33 | Versicherten | 502 |

| | | |
|---|--------------|-----|
| BKK der Deutschen Krankenversicherung AG Postfach 50448 Köln Telefon: 0221-578-1050 bis 1056 Telefax: 0221-578-1090 | Versicherten | 503 |
| Schwenninger BKK Winkelstr. 7 78056 VS-Schwenningen Telefon: 07720-9727-810 Telefax: 07720-9727-910 | Versicherten | 504 |
| c) Ersatzkassen Deutsche Angestellten Krankenkasse (DAK) Postfach 10 14 44 20009 Hamburg Telefon: 040-2396-1101 Telefax: 040-2396-1996 | Versicherten | 200 |
| Techniker Krankenkasse (TK) Bramfelder Str. 140 22305 Hamburg Telefon: 040-6909-1351 Telefax: 040-6909-1192 | Versicherten | 201 |
| Kaufmännische Krankenkasse (KKH) Hauptverwaltung Karl-Wiechert-Allee 61 30625 Hannover Telefon: 0511-2802-1100 Telefax: 0511-2802-1199 | Versicherten | 202 |
| Barmer Ersatzkasse Hauptverwaltung I Untere Lichtenplatzer Str. 100 - 102 42289 Wuppertal Telefon: 0202-568-1316 Telefax: 0202-568-1309 | Versicherten | 203 |
| Hamburg Münchener Krankenkasse Schäferkampsallee 16 20357 Hamburg Telefon: 040-415 35-248 Telefax: 040-415 35-340 | Versicherten | 204 |
| Hanseatische Krankenkasse (HEK) Wandsbeker Zollstraße 86- 90 22041 Hamburg Telefon: 040-656 96-1255 Telefax: 040-656 96-1259 | Versicherten | 205 |

II. Stimmabgabe

Die Stimmabgabe erfolgt brieflich. Jeder Wähler sollte dabei die Hinweise in dem den Wahlunterlagen beigelegten Merkblatt genau beachten. Der Wahlbrief sollte möglichst sofort in einen Postbriefkasten eingeworfen oder in einem zur Stimmabgabe eingerichteten besonderen Raum abgegeben werden.

Wahlbriefe, die nach dem 26. Mai 1999 bei dem Versicherungsträger eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

III. Ausstellung der Wahlausweise

Maßgebend für die Wahlberechtigung und damit für die Ausstellung der Wahlausweise sind die Verhältnisse am 04. Januar 1999.

A. Krankenversicherung

Die Wahlausweise werden von den Krankenkassen ausgestellt.

B. Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten

1. Die Wahlausweise für die Versicherten und die Rentner aus eigener Versicherung werden von den Landesversicherungsanstalten und der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte ausgestellt.

2. Für die Ausstellung der Wahlausweise auf Antrag gilt folgendes:

Die Wahlausweise werden auf Antrag durch die zuständige Krankenkasse ausgestellt.

C. Unfallversicherung

1. Die Wahlausweise werden, soweit nicht unter Nummer 2 etwas anderes angegeben ist, von den Arbeitgebern für die bei ihnen Beschäftigten bzw. vom Versicherungsträger für Beschäftigte von Arbeitgebern, die nicht mehr als zehn Beschäftigte haben, die regelmäßig mindestens zwanzig Stunden im Monat tätig sind, ausgestellt.

2. Für die Ausstellung der Wahlausweise auf Antrag gilt folgendes:

- 2.1. Anträge werden vom Arbeitgeber ausgestellt.
- 2.2. Für Beschäftigte in Betrieben bis zu 10 Beschäftigten Personen, die bei den in Abschnitt I genannten Versicherungsträgern wahlberechtigt sind und bis zum 6. Mai 1999 noch keinen Wahlausweis erhalten haben, kann die Ausstellung eines Wahlausweises bei der zuständigen Stelle beantragt werden.

IV. Auslegung der Vorschlagslisten

Abschriften der zugelassenen Vorschlagslisten liegen in der Zeit vom 06.04.99 bis zum 26. Mai 1999 in den Geschäftsräumen des Versicherungsträgers, seiner Sektion, Bezirksverwaltungen und Landesgeschäftsstellen sowie bei den Versicherungsämtern im Zuständigkeitsbereich des Versicherungsträgers aus.

Für den Landkreis Havelland liegen die Vorschlagslisten im Hauptgebäude, Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow aus.

V. Auskunft

Auskunft über die Durchführung der Wahlen und die Voraussetzungen für die Ausübung des Wahlrechts erteilen das Versicherungsamt sowie die Versicherungsträger und die bei ihnen bestehenden Wahlausschüsse.

Sozialamt/Versicherungsamt Landkreis Havelland,
Tel. 03385/551318

Rathenow, den 22.03.99

Versicherungsamt : Landkreis Havelland

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 17

| Prüf-Nr. | Ort | Gemeinde | Beschreibung des Vorhabens | bereits gefördert | Gesamtkosten | bisherige Investitionsmaßnahmen gesamt | TLF beantragt | Zuwendung | Bemerkungen |
|------------------------------|------------------|------------------|--|-------------------|------------------|---|-----------------|-----------------|-------------|
| 1 | Premnitz | Premnitz | Erschließung Polyamid 2000 | 234.100,00 DM | 17.035.321,00 DM | 400.000,00 DM | 284.300,00 DM | 284.300,00 DM | |
| 2 | Premnitz | Doberitz | Fertigstellung Äußere Erschließung Industriegebiet am IKW Premnitz | 429.379,00 DM | 3.809.082,00 DM | 749.379,00 DM | 154.100,00 DM | 154.100,00 DM | |
| 3 | Rathenow | Rathenow | Errichtung der Mehrfeldsporthalle | | 5.000.000,00 DM | | 2.000.000,00 DM | 1.300.000,00 DM | |
| 4 | Rathenow | Rathenow | Verkehrsübungsplatz | | 200.000,00 DM | | 160.000,00 DM | 120.000,00 DM | |
| 5 | Nauen | Nauen | Rekonstruktion Goethegymnasium Hauptgebäude hier: Planung, Fensterrekonstruktion, Ausbau Fachkabinette | | 1.013.800,00 DM | 27.500,00 DM | 202.640,00 DM | 120.000,00 DM | |
| 6 | Wustermark | Eistal | Gesamtschule Eistal Sanitär | 112.000,00 DM | 758.847,00 DM | 112.847,00 DM | 76.800,00 DM | 76.800,00 DM | |
| 7 | Schönwalde-Glien | Perwenitz | Fertigstellung des Schulergänzungsbaus/Aula in 14641 Perwenitz, Turmstraße | 270.000,00 DM | 600.000,00 DM | 300.000,00 DM | 240.000,00 DM | 100.000,00 DM | |
| 8 | Nauen-Land | Börnicke | Restfinanzierung für die Fertigstellung des Neubaus eines Gerätehauses | 662.000,00 DM | 720.000,00 DM | 662.000,00 DM | 58.000,00 DM | 58.000,00 DM | |
| 9 | Schönwalde-Glien | Wansdorf | Um- und Ausbau des Feuerwehrdepots in 14641 Wansdorf Kirschallee | 187.300,00 DM | 335.000,00 DM | 187.300,00 DM | 112.000,00 DM | 100.000,00 DM | |
| 10 | Rathenow | Semlin | Baumaßnahme Feuerwehrhaus Semlin | 98.427,77 DM | 198.500,00 DM | 98.500,00 DM | 100.000,00 DM | 100.000,00 DM | |
| 11 | Schönwalde-Glien | Schönwalde-Glien | Ersatzbeschaffung für TLF 16/S4000 - 1 Baujahr 67 | | 443.000,00 DM | | 354.400,00 DM | 200.000,00 DM | |
| 12 | Falkensee | Falkensee | Schulneubau Bäckerheim | | 13.000.000,00 DM | | 240.000,00 DM | 240.000,00 DM | |
| 13 | Brieselang | Brieselang | Löschfahrzeug LF 16/12 | 254.800,00 DM | 500.620,00 DM | 318.620,00 DM | 145.600,00 DM | 145.600,00 DM | |
| 14 | Dallgow-Doberitz | Dallgow-Doberitz | Schulbau - Neu Doberitz | | 14.039.800,00 DM | 16.468,50 DM | 1.000.000,00 DM | 79.689,00 DM | |
| 15 | Falkensee | Falkensee | Schulanbau Kantschule | | 600.000,00 DM | | 80.000,00 DM | 80.000,00 DM | |
| 16 | Nennhausen | Nennhausen | Amtsgebäude Nennhausen Einbau neuer Fenster, Erneuerung Außenputz, einschl. Malerarbeiten Flur | 128.771,00 DM | 565.000,00 DM | 415.000,00 DM | 120.000,00 DM | 120.000,00 DM | |
| Summe der Zuwendungen | | | | | | | | | |
| 17 | Rhinow | Rhinow | Fachkabinette | | 375.500,00 DM | | 228.000,00 DM | 228.000,00 DM | |
| 18 | Rathenow | Grütz | Brückenneubau über Vorfluter in Grütz | | 650.000,00 DM | | 156.000,00 DM | 156.000,00 DM | |
| 19 | Nauen-Land | Groß Behnitz | Umbau der ehemaligen Schulbaracke zum Gerätehaus | | 200.000,00 DM | | 180.000,00 DM | 180.000,00 DM | |

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 17

| Projekt Nr. | Ort | Gemeinde | Bezeichnung des Vorhabens | bereits gefertigt | Gesamtkosten | bisherige Investitionskosten gesamt | 1999 beantragt | Zuweisung | Restsumme |
|-------------|------------|-------------|--|-------------------|-----------------|--|-----------------|-----------|-----------|
| 20 | Prennitz | Prennitz | Ausbau und Ausrüstung Fachkabinette Gesamtschule | | 218 000,00 DM | | 174 400,00 DM | | |
| 21 | Rathenow | Rathenow | Brandschutzmaßnahmen an städtischen Gebäuden | | 1 179 000,00 DM | | 1 061 100,00 DM | | |
| 22 | Nauen-Land | Berge | Neubau eines Gerätehauses | | 700 000,00 DM | | 560 000,00 DM | | |
| 23 | Milow | Milow | Instandsetzung Schule Milow, Dach-Fassade 1. BA | | 340 000,00 DM | | 306 000,00 DM | | |
| 24 | Milow | Großwudicke | Erweiterung des Gerätehauses der FFw | | 44 000,00 DM | | 35 200,00 DM | | |
| 25 | Nennhausen | Buschow | Errichtung eines neuen Feuerlöschbrunnens | | 15 000,00 DM | | 12 000,00 DM | | |
| 26 | Rhinow | Rhinow | Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges TLF 16/25 | | 320 000,00 DM | | 128 000,00 DM | | |
| 27 | Prennitz | Prennitz | Kommunaler Miteilstungsanteil zur Städtebauförderung | | 889 400,00 DM | | 194 600,00 DM | | |
| 28 | Nauen-Land | Wachow | Um- und Ausbau der ehemaligen Kita zum Gerätehaus | | 100 000,00 DM | | 80 000,00 DM | | |
| 29 | Nauen-Land | Ribbeck | Schaffung eines Anbaus an das vorhandene Gerätehaus | | 100 000,00 DM | | 40 000,00 DM | | |
| 30 | Brieselang | Zeestow | Schulungsraum FFw Zeestow | | 25 000,00 DM | | 20 000,00 DM | | |
| 31 | Brieselang | Bredow | Loschfahrzeug LF 8 | | 250 000,00 DM | | 200 000,00 DM | | |
| 32 | Ketzin | Ketzin | Gesamtschule Ketzin, Sanierung Elektro und Sanitär | | 312 500,00 DM | | 250 000,00 DM | | |
| 33 | Nennhausen | Nennhausen | Realschule Nennhausen Einbau neuer Fenster | | 250 000,00 DM | | 200 000,00 DM | | |
| 34 | Ketzin | Ketzin | Ausbau der Kellerräume der Gesamtschule Ketzin zu Unterrichts-räumen | | 350 000,00 DM | | 280 000,00 DM | | |
| 35 | Wustermark | Wustermark | Instandsetzung von Außensportanlagen, Spielplatz, Pausenhof und Zuwegung zur Grundschule | | 530 000,00 DM | | 477 000,00 DM | | |
| 36 | Ketzin | Etzin | Neubau Feuerwehrgerätehaus Etzin | | 469 000,00 DM | | 100 000,00 DM | | |
| 37 | Ketzin | Falkenrehde | Fortführung Aus- und Umbau Feuerwehrgerätehaus Falkenrehde | | 311 100,00 DM | 200 000,00 DM | 100 000,00 DM | | |
| 38 | Ketzin | Tremmen | Innenausbau (Sanitär- und Aufenthaltsräume) Feuerwehrgerätehaus Tremmen | | 166 600,00 DM | | 75 000,00 DM | | |

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 17

| Posten-Nr. | Ort | Gemeinde | Beschreibung des Vorhabens | Bereits gefördert | Gebührkosten | bisherige Investitionskosten gesamt | 1999 beantragt | Zuweisung | Bemerkungen |
|------------|------------------|--------------|--|-------------------|---------------|--|----------------|-----------|-------------|
| 39 | Ketzin | Zachow | Fortführung Ausbau (Neubauvorhaben) Feuerwegerätehaus mit integrierten Räumen für die Gemeindevvertretung Zachow | | 723.300,00 DM | 590.000,00 DM | 120.000,00 DM | | |
| 40 | Milow | Vieritz | Um- und Ausbau Gerätehaus FFW Vieritz | | 115.000,00 DM | | 32.000,00 DM | | |
| 41 | Nennhausen | Nennhausen | Grundschule Nennhausen Sanierung Toiletten | | 90.000,00 DM | | 72.000,00 DM | | |
| 42 | Milow | Möhlitz | Erneuerung der Tore FFW | | 25.000,00 DM | | 20.000,00 DM | | |
| 43 | Milow | Nitzahn | Erweiterung des Gerätehauses FFW | | 44.100,00 DM | | 35.280,00 DM | | |
| 44 | Nennhausen | Buschow | Umbau/Erweiterung des vorhandenen Feuerwegerätaudes | | 150.000,00 DM | | 120.000,00 DM | | |
| 45 | Schönwalde-Glien | Pausin | Um- und Ausbau des Feuerwegerätaudes in Pausin | | 250.000,00 DM | | 200.000,00 DM | | |
| 46 | Milow | Milow | Dachgeschossausbau im Sozialgebäude der FFW | | 39.000,00 DM | | 31.200,00 DM | | |
| 47 | Nauen-Land | Retzow | Schaffung eines Anbaus an das vorhandene Gerätehaus | | 120.000,00 DM | | 96.000,00 DM | | |
| 48 | Rhinow | Großderschau | Museum | | 390.000,00 DM | | 312.000,00 DM | | |
| 49 | Nauen | Nauen | Fensterrekonstruktion Stadtbibliothek | | 50.000,00 DM | 25.000,00 DM | 20.000,00 DM | | |
| 50 | Rhinow | Rhinow | Umbau Amtsgebäude | | 500.000,00 DM | | 400.000,00 DM | | |
| 51 | Friesack | Wagenitz | Umbau Feuerwehr Wagenitz | | 940.000,00 DM | | 350.000,00 DM | | |
| 52 | Nauen-Land | Seibelang | Schaffung eines Anbaus (Sozialtrakt) an das vorhandene Gerätehaus | | 100.000,00 DM | | 80.000,00 DM | | |
| 53 | Nennhausen | Nennhausen | Umbau vorhandenes Gebäude zur Trauerhalle | | 220.000,00 DM | | 176.000,00 DM | | |
| 54 | Rhinow | Woisier | Anbau an FFW-Gerätehaus | | 360.000,00 DM | | 180.000,00 DM | | |
| 55 | Rhinow | Spaatz | Sanierung Gerätehaus | | 145.000,00 DM | | 130.500,00 DM | | |
| 56 | Rhinow | Parey | Sanierung Gerätehaus | | 85.000,00 DM | | 76.500,00 DM | | |
| 57 | Brieselang | Brieselang | Erstausrüstung des Verwaltungsgebäudes mit GIS (Geographisches Informationssystem) | | 200.000,00 DM | | 160.000,00 DM | | |
| 58 | Brieselang | Bredow | Feuerwegergebäude Bredow | | 500.000,00 DM | | 450.000,00 DM | | |
| 59 | Rhinow | Spaatz | Ausbau Wirtschaftsweg | | 367.200,00 DM | | 58.752,00 DM | | |
| 60 | Rhinow | Görne | Straßenbau "Briesener Weg" | | 206.000,00 DM | | 30.660,00 DM | | |
| 61 | Brieselang | Brieselang | Erweiterung Bauhofgebäude | | 250.000,00 DM | | 225.000,00 DM | | |

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 22

| Priorität Kreis | Ort | Gemeinde | Bezeichnung des Vorhabens | bereits gefördert | Gesamtkosten | bisherige Investitionskosten gesamt | 1999 beantragt | Zuweisung | Bemerkungen |
|-----------------|------------------|------------------|---|-------------------|------------------|-------------------------------------|-----------------|---------------|-------------|
| 1 | Falkensee | Falkensee | Ausbaustraße Berlin-Hamburg Bahnba Deutsche Einheit, Projekt 2. Anteilfinanzierung laut Kreuzungsvereinbarung, Unter- tunnelung Rosenstr u Karl-Marx- Str. mit Fußgängertunnel | 1.756.204,00 DM | 10.050.000,00 DM | 5.650.000,00 DM | 3.960.000,00 DM | 902.591,00 DM | |
| 2 | Rathenow | Rathenow | Dunckergymnasium Turnhalle | 180.000,00 DM | 685.000,00 DM | 200.000,00 DM | 436.500,00 DM | 393.981,00 DM | |
| 3 | Falkensee | Falkensee | Beschaffung eines Rustwagens RW 2 für die FFw Falkensee | 210.800,00 DM | 438.800,00 DM | 240.000,00 DM | 178.900,00 DM | 161.474,00 DM | |
| 4 | Nauen | Nauen | Rekonstruktion Katho-Kollwitz- Grundschule Instandsetzung/Aus- bau Sanitär | | 811.400,00 DM | 455.800,00 DM | 320.000,00 DM | 288.829,00 DM | |
| 5 | Falkensee | Falkensee | Beschaffung eines Einsatzleitfahr- zeuges ELW 1 für die FFw Falkensee | | 150.000,00 DM | | 135.000,00 DM | 121.850,00 DM | |
| 6 | Rathenow | Rathenow | Energiesparmaßnahme Schulkom- plex Rathenow-Ost | | 1.140.000,00 DM | | 1.026.000,00 DM | 379.991,00 DM | |
| 7 | Prennitz | Prennitz | Planung und Bau Erschließungs- str. "Mühlenweg" 1. BA | | 2.300.000,00 DM | | 630.000,00 DM | 90.259,00 DM | |
| 8 | Wustermark | Elstal | Turnhalle Elstal: Instandhaltung Decke, Prallschutz, Elektro, Hei- zung, Maler | 64.800,00 DM | 201.000,00 DM | 61.517,00 DM | 160.800,00 DM | 117.337,00 DM | |
| 9 | Nennhausen | Stechow | Radweg Stechow-Ferchesar | 90.000,00 DM | 308.600,00 DM | 100.000,00 DM | 187.740,00 DM | 169.452,00 DM | |
| 10 | Ketzin | Ketzin | Fortführung der Sanierung der Turnhalle Ketzin (Sanitär Umkleiräume für Schulsport u a.) | 530.000,00 DM | 1.050.000,00 DM | 800.000,00 DM | 200.000,00 DM | 180.518,00 DM | |
| 11 | Dallgow-Doberitz | Dallgow-Doberitz | Ausbau von Wanderwegen auf der Doberitzer Heide | 270.000,00 DM | 1.627.058,00 DM | 1.509.000,00 DM | 281.197,44 DM | 253.806,00 DM | |
| 12 | Ketzin | Tremmen | Fortführung Ausbaumaßnahmen Sportplatz und Sporthalle Tremmen | 359.000,00 DM | 385.000,00 DM | 260.000,00 DM | 100.000,00 DM | 90.259,00 DM | |
| 13 | Falkensee | Falkensee | Rekonstruktion der Turnhalle Weinertschule Falkensee. Prallwände | 176.220,00 DM | 338.000,00 DM | 158.800,00 DM | 161.200,00 DM | 145.498,00 DM | |
| 14 | Friesack | Friesack | Schwerpunkfeuerwehr 5. BA | 2.245.513,00 DM | 3.941.500,00 DM | 2.245.518,00 DM | 850.000,00 DM | 541.555,00 DM | |
| 15 | Friesack | Friesack | Sanierung Sporthalle 2. BA | 342.000,00 DM | 1.230.000,00 DM | 380.000,00 DM | 850.000,00 DM | 722.073,00 DM | |
| 16 | Prennitz | Prennitz | Beschaffung und Umrüstung eines gebrauchten Kleinbusses/Jeep als ELW der Feuerwehr | | 40.000,00 DM | | 36.000,00 DM | 32.493,00 DM | |

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 22

| Priorität Kreis | Ort | Gemeinde | Bezeichnung des Vorhabens | bereits gefördert | Gesamtkosten | bisherige Investitionskosten gesamt | 1999 beantragt | Zuweisung | Bemerkungen |
|-----------------|------------------|------------------|--|-------------------|-----------------|-------------------------------------|----------------|---------------|-------------|
| 17 | Brieselang | Brieselang | Anschaffung eines Dreileiterparks für vorhandenes Fahrgestell | | 181 000,00 DM | | 162 900,00 DM | 74.012,00 DM | |
| 18 | Brieselang | Brieselang | Rustwagen - Kauf | | 370 000,00 DM | | 333 000,00 DM | 135.389,00 DM | |
| 19 | Wustermark | Wustermark | Fahrzeug mit Feuerwehr-Dreileiter | | 1 000 000,00 DM | | 900 000,00 DM | 451.296,00 DM | |
| 20 | Dallgow-Döberitz | Dallgow-Döberitz | Goetheplatz - Anbindung an die Wilmsstraße | | 281 750,00 DM | | 253 575,00 DM | 228.875,00 DM | |
| 21 | Falkensee | Falkensee | Rekonstruktion der alten Turnhalle Friedrich-Engels-Schule | | 200 000,00 DM | | 180 000,00 DM | 162.466,00 DM | |
| 22 | Brieselang | Brieselang | Zuschuß Tunnel Schillerstraße | | 4 400 000,00 DM | 1 422 700,00 DM | 450 000,00 DM | 135.389,00 DM | |
| 23 | Rathenow | Rathenow | Kita "Jenny Marx" Dachsanierung | 135 000,00 DM | 270 000,00 DM | 150 000,00 DM | 108 000,00 DM | 97.480,00 DM | |
| 24 | Milow | Zöllchow | Rekonstruktion Grillebrücke Zöllchow | 33 660,00 DM | 208 400,00 DM | 37 400,00 DM | 171 000,00 DM | 154.343,00 DM | |
| 25 | Nauen | Nauen | Rekonstruktion Kita "Kinderland" Karl-Thon-Str. | 505 374,00 DM | 4 000 000,00 DM | 1 328 000,00 DM | 450 000,00 DM | 406.166,00 DM | |
| 26 | Brieselang | Brieselang | P + R Platz | | 840 000,00 DM | | 756 000,00 DM | 144.815,00 DM | |
| 27 | Wustermark | Elstal | Straßenbau/Wanderwegenetz Döberitzer Heide | 27 000,00 DM | 1 050 000,00 DM | 400 000,00 DM | 104 000,00 DM | 93.869,00 DM | |
| 28 | Nauen | Nauen | Rekonstruktion Kita "Biene Maja" Schützenstraße hier: 1. BA Dachrekonstruktion | 85 500,00 DM | 250 000,00 DM | | 126 000,00 DM | 113.726,00 DM | |
| 29 | Nauen-Land | Grünfeld | Sanierung und Instandsetzung der Dorfbegegnungsstätte | 90 000,00 DM | 250 000,00 DM | 100 000,00 DM | 135 000,00 DM | 63.181,00 DM | |
| 30 | Rhinow | Kleßen | Campingplatz Kleßen | 184 500,00 DM | 410 000,00 DM | 205 000,00 DM | 184 500,00 DM | 166.528,00 DM | |
| 31 | Milow | Jerchel | Sanierung Gemeindezentrum Jerchel | 33 300,00 DM | 321 500,00 DM | 37 000,00 DM | 56 000,00 DM | 50.545,00 DM | |
| 32 | Nennhausen | Möthlow | Straßenbau-Anbindung Spandauer Weg - Rasenstraße 2 BA | 63 000,00 DM | 239 000,00 DM | 70 000,00 DM | 152 100,00 DM | 137.284,00 DM | |
| 33 | Nauen-Land | Tietzow | Ortterschließung Abwasser Tietzow 3. BA | 415 000,00 DM | 1 300 000,00 DM | 520 000,00 DM | 180 000,00 DM | 162.466,00 DM | |
| 34 | Nauen-Land | Wachow | Bau der Dorfstraße OT Niebiede BA (Teich und Straße Am Anger) | 234 000,00 DM | 460 000,00 DM | 260 000,00 DM | 180 000,00 DM | 162.466,00 DM | |
| 35 | Prennritz | Mögelin | Neubau Gerätehaus FFw | | 340 000,00 DM | | 340 000,00 DM | 90.259,00 DM | |
| 36 | Friesack | Zootzen | Überleitung der Abwässer nach Wutzetz | | 498 000,00 DM | | 498 000,00 DM | 180.518,00 DM | |
| 37 | Ketzin | Zachow | Radweg von Ketzin/Brückenkopf nach Zachow | | 600 000,00 DM | | 540 000,00 DM | 225.648,00 DM | |
| 38 | Nennhausen | Ferchesar | Radweg Ferchesar-Semlin | | 855 800,00 DM | | 187 740,00 DM | 45.130,00 DM | |
| 39 | Prennritz | Mögelin | Straßenbeleuchtung B 102 - Ortslage | | 90 000,00 DM | | 81 000,00 DM | 73.110,00 DM | |

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 22

| Priorität Kreis | Amf | Gemeinde | Bezeichnung des Vorhabens | bereits gefördert | Gesamtkosten | bisherige Investitionskosten gesamt | 1999 beantragt | Zuweisung | Bemerkungen |
|-----------------|------------------|---------------|--|-------------------|-----------------|-------------------------------------|----------------|---------------|-------------|
| 40 | Rhinow | Hohennauen | Sanierung Lehnbahn einschl. Beleuchtung 2. BA | | 380.000,00 DM | | 324.000,00 DM | 237.108,00 DM | |
| 41 | Schönwalde-Glien | Schonwalde | Um- und Ausbau der Kita "Waldeck" Fliegersiedlung | | 600.000,00 DM | | 480.000,00 DM | 135.389,00 DM | |
| 42 | Friesack | Senzke | Sanierung Kita | | 200.000,00 DM | | 180.000,00 DM | 135.389,00 DM | |
| 43 | Milow | Milow | Instandsetzung der Elektroanlage Kita Milow | | 45.000,00 DM | | 40.500,00 DM | 36.555,00 DM | |
| 44 | Nauen | Nauen | Rekonstruktion - Straße "Zu den Luchbergen" | | 1.604.936,00 DM | | 81.120,00 DM | 43.218,00 DM | |
| 45 | Premnitz | Premnitz | Sanierung Beckenkopf Fit Point | | 150.000,00 DM | | 135.000,00 DM | 121.850,00 DM | |
| 46 | Rhinow | Großderschau | Ortsdurchfahrt B 102 | | 70.000,00 DM | | 63.000,00 DM | 56.863,00 DM | |
| 47 | Brieselang | Zeestow | Ausbau Kita Zeestow und Fertigstellung der Sanierung | 80.000,00 DM | 312.500,00 DM | 162.500,00 DM | 120.000,00 DM | 108.311,00 DM | |
| 48 | Nauen-Land | Bornicke | Herstellung der Außenanlagen incl. Trinkwasser- und Abwasseranschluß | | 280.000,00 DM | | 280.000,00 DM | 108.311,00 DM | |
| 49 | Milow | Butzer | Straßenausbau Kiefernweg | | 245.000,00 DM | | 220.500,00 DM | 146.220,00 DM | |
| 50 | Rhinow | Wolsier | An- und Umbau Gemeindezentrum | | 350.000,00 DM | | 180.000,00 DM | 90.259,00 DM | |
| 51 | Nauen-Land | Retzow | Ausbau und Gestaltung der Zufahrt zur Bäckerstraße von der Einfahrt Kreisstraße | | 60.000,00 DM | | 54.000,00 DM | 48.740,00 DM | |
| 52 | Rhinow | Kleßen | Gemeindezentrum | | 500.000,00 DM | | 270.000,00 DM | 90.259,00 DM | |
| 53 | Rhinow | Parey | Dorfstraße 1. BA | | 381.000,00 DM | | 281.700,00 DM | 90.259,00 DM | |
| 54 | Nauen-Land | Ribbeck | Rekonstruktion der Kläranlage | | 550.000,00 DM | | 270.000,00 DM | 90.259,00 DM | |
| 55 | Nauen-Land | Klein Behnitz | Ausbau der Buswendeschleife | | 85.000,00 DM | | 76.500,00 DM | 69.048,00 DM | |
| 56 | Brieselang | Bredow | Ausbau des Innenhofes Oranienburger Str. 3-5 (Tagelöhnerhof) | | 99.000,00 DM | | 89.100,00 DM | 80.421,00 DM | |
| 57 | Rhinow | Rhinow | Sportplatz Rhinow | | 262.500,00 DM | | 151.500,00 DM | 81.233,00 DM | |
| 58 | Falkensee | Falkensee | Rekonstruktion der alten Turnhalle Gymnasium Prallwand, Verglasung, Maler, Sanitär | | 310.000,00 DM | | 279.000,00 DM | 251.823,00 DM | |
| 59 | Nauen-Land | Ribbeck | Ausbau der Verbindungsstraße Paulinenaue-Berge 2. BA | | 2.750.000,00 DM | 1.000.000,00 DM | 153.000,00 DM | 153.000,00 DM | |
| 60 | Rathenow | Semlin | Geh- und Radweg Ferchesarer Str. Lückenschluß | | 60.000,00 DM | | 21.600,00 DM | 19.496,00 DM | |
| 61 | Milow | Möthlitz | Sanierung Uferanlage Bahnitz 2 BA | | 1.280.000,00 DM | 264.000,00 DM | 89.169,00 DM | 89.169,00 DM | |

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 22

| Priorität Kreis | Amt | Gemeinde | Bezeichnung des Vorhabens | bereits gefördert | Gesamtkosten | bisherige Investitionsausgaben gesamt | 1999 beantragt | Zuweisung | Bemerkungen |
|------------------------------|------------------|------------------|--|-------------------|-----------------|---------------------------------------|-----------------|---------------|-------------|
| 62 | Nauen | Nauen | Straßenbau Stadtrandssiedlung Nauen Weiterführung - Am Flugelgraben 2. BA | 1.205.770,00 DM | 665.000,00 DM | 304.015,20 DM | 173.686,32 DM | 30.000,00 DM | |
| 63 | Rathenow | Rathenow | Baumaßnahme Brücke "Kleine Archen" | 810.000,00 DM | 1.050.000,00 DM | 900.000,00 DM | 135.000,00 DM | 121.850,00 DM | |
| 64 | Schonwalde-Glien | Pausin | Sanierung der Kirche | | 500.000,00 DM | | 400.000,00 DM | 135.390,00 DM | |
| Summe der Zuweisungen | | | | | | | | | |
| 65 | Wustermark | Elstal | Gesamtschule Elstal Außenhülle Hauptgebäude | 380.000,00 DM | 428.000,00 DM | 380.000,00 DM | 43.200,00 DM | - DM | |
| 66 | Premnitz | Premnitz | Wärneschutz Grundschule "Am Dachsberg" | | 957.000,00 DM | 507.000,00 DM | 405.000,00 DM | - DM | |
| 67 | Nauen-Land | Bergerdamm | Verkehrssicherheitsnotwendige Ergänzung des Gehweges an der Bushaltestelle Dorfstr., OT Hanffabrik | | 90.000,00 DM | | 81.000,00 DM | - DM | |
| 68 | Nauen-Land | Retzow | Neubefestigung der Buswendschleife | | 50.000,00 DM | | 45.000,00 DM | - DM | |
| 69 | Nauen-Land | Bergerdamm | Verkehrssicherheitsnotwendige Ergänzung des Gehweges an der Bushaltestelle Dorfstr. OT Herfeld | | 90.000,00 DM | | 81.000,00 DM | - DM | |
| 70 | Premnitz | Premnitz | Parkplatzbefestigung "Fit Point" | | 400.000,00 DM | | 540.900,00 DM | - DM | |
| 71 | Premnitz | Premnitz | Städtische Kläranlage Premnitz BA | | 1.000.000,00 DM | | 450.000,00 DM | - DM | |
| 72 | Dallgow-Döberitz | Dallgow-Döberitz | Freiwillige Feuerwehr/Anbau eines Feuerwehrgerätehauses, Schulungs- und Sanitärtraktes | | 2.322.701,00 DM | 50.000,00 DM | 1.045.215,45 DM | - DM | |
| 73 | Friesack | Wagenitz | Abwasserentsorgungsanlage Ortsnetz Wagenitz | | 845.000,00 DM | | 450.000,00 DM | - DM | |
| 74 | Nauen-Land | Ribbeck | Rekonstruktion des Abwasser-netzes Kläranlage-Parkgelände | | 280.000,00 DM | | 126.000,00 DM | - DM | |
| 75 | Rathenow | Rathenow | Löschfahrzeuge LF 16/12 | | 450.000,00 DM | | 130.000,00 DM | - DM | |
| 76 | Brieselang | Brieselang | Gerätehaus FFw Brieselang | | 237.600,00 DM | | 213.840,00 DM | - DM | |
| 77 | Rathenow | Rathenow | Turnhalle Rathenow-West Dachsanierung | | 80.000,00 DM | | 72.000,00 DM | - DM | |
| 78 | Nennhausen | Landin | Umbau ehemaliges Feuerwehrgebäude in Jugendclub | | 20.000,00 DM | | 16.000,00 DM | - DM | |
| 79 | Friesack | Friesack | Außenhülle Teil 2 Sportlerheim | 144.000,00 DM | 235.000,00 DM | 160.000,00 DM | 75.000,00 DM | - DM | |

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 22

| Priorität Kreis | Amt | Gemeinde | Bezeichnung des Vorhabens | bereit. gefördert | Gesamtkosten | bisherige Investitionskosten gesamt | 1999 beantragt | Zuweisung | Baumaßnahmen |
|-----------------|------------|---------------|--|-------------------|-----------------|-------------------------------------|----------------|-----------|--------------|
| 80 | Nauen-Land | Klein Behnitz | Neubau Straßenbeleuchtung Vorwerk | | 30 000,00 DM | | 27 000,00 DM | - DM | |
| 81 | Rathenow | Gottlin | Jugend- und Gemeindezentrum | | 300 000,00 DM | | 90 000,00 DM | - DM | |
| 82 | Nauen | Nauen | Sanierung Turnhalle Goethegymnasium | | 1 600 000,00 DM | 8 000,00 DM | 120 000,00 DM | - DM | |
| 83 | Brieselang | Brieselang | Sanierung Haus Wustermarker Str. 10 - Kita "Bummi" | | 220 000,00 DM | | 198 000,00 DM | - DM | |
| 84 | Brieselang | Brieselang | Sanierung Haus Wustermarker Str. 10 a - Kita "Bummi" | | 45 000,00 DM | | 40 500,00 DM | - DM | |
| 85 | Nauen-Land | Grunefeld | Sanierung und Instandsetzung der Kita und des Jugendclubs | | 310 000,00 DM | | 180 000,00 DM | - DM | |
| 86 | Rathenow | Rathenow | Kita "Clara Zetkin" Fenstererneuerung | | 220 000,00 DM | | 198 000,00 DM | - DM | |
| 87 | Rathenow | Rathenow | Schwedendamm Umbau Umkleerraume | | 500 000,00 DM | | 450 000,00 DM | - DM | |
| 88 | Milow | Vieritz | Instandsetzung Beregnungsanlage Sportplätze | | 20 000,00 DM | | 18 000,00 DM | - DM | |
| 89 | Falkensee | Falkensee | Einrichtung eines Senioren- und Jugendtreffs Finkenkrug | | 200 000,00 DM | | 180 000,00 DM | - DM | |
| 90 | Brieselang | Brieselang | Kita "Bummi" - Spielplatz Forstweg 8a | | 50 000,00 DM | | 40 000,00 DM | - DM | |
| 91 | Brieselang | Brieselang | Außenanlage/Spielplatz Wustermarker Str. - Kita "Bummi" | | 15 000,00 DM | | 12 000,00 DM | - DM | |
| 92 | Brieselang | Brieselang | Sanierung Haus Karl-Marx-Str. 17 - Hort | | 190 000,00 DM | | 171 000,00 DM | - DM | |
| 93 | Brieselang | Brieselang | Sanierung Haus Bahnhofstraße 59 - Hort | | 170 000,00 DM | | 153 000,00 DM | - DM | |
| 94 | Milow | Butzer | Dach- und Fassadeninstandsetzung Jugendclub | | 46 500,00 DM | | 7 440,00 DM | - DM | |
| 95 | Nauen-Land | Markee | Asbestsanierung und Umbau des Gebäudes am Sportplatz | | 60 000,00 DM | | 54 000,00 DM | - DM | |
| 96 | Nauen-Land | Wachow | Erneuerung der Fenster des Gemeindehauses und der Jugendbegegnungsstätte | | 120 000,00 DM | | 108 000,00 DM | - DM | |
| 97 | Brieselang | Brieselang | Außenanlage Hort K.-Marx-Str. 17 | | 40 000,00 DM | | 32 000,00 DM | - DM | |
| 98 | Brieselang | Brieselang | Hort Bahnstraße 59 - Außenanlage | | 45 000,00 DM | | 36 000,00 DM | - DM | |
| 99 | Rhinow | Großderschau | Jugendclub | | 450 000,00 DM | 100 000,00 DM | 315 000,00 DM | - DM | |
| 100 | Rhinow | Spaatz | Sanierung Jugendclub | | 130 000,00 DM | | 117 000,00 DM | - DM | |
| 101 | Rathenow | Rathenow | Kita "Jenny Marx" Heizungsumstellung | | 230 000,00 DM | | 207 000,00 DM | - DM | |

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 22

| Priorität Kreis | Ort | Gemeinde | Beschreibung des Vorhabens | bereits gefördert | Gesamtkosten | bevorzugte Investitionskosten gesamt | 1999 beantragt | Zuweisung | Bemerkungen |
|--------------------|------------------|------------------|--|-------------------|-------------------|---|-----------------|-----------|-------------|
| 102 | Rhinow | Spaatz | Sanierung Kita Spaatz | | 100.000,00 DM | | 90.000,00 DM | - DM | |
| 103 | Nauen | Nauen | Altstadtsanierung Nauen | | 188.000.000,00 DM | 60.000.000,00 DM | 569.844,00 DM | - DM | |
| 104 | Friesack | Brädikow | Reparatur der Brücke - Platten- straße nach Jahnberge | | 130.000,00 DM | | 130.000,00 DM | - DM | |
| 105 | Nauen-Land | Klein Behnitz | Neubau einer Dorfbegegnungs- stätte mit Anteil FF.w 1. BA | | 600.000,00 DM | | 270.000,00 DM | - DM | |
| 106 | Premnitz | Döberitz | Gestaltung Dorfplatz Döberitz | | 72.000,00 DM | | 64.800,00 DM | - DM | |
| 107 | Nennhausen | Barnewitz | Straßenbau Neubauerndorf einschl. Beleuchtung | | 280.000,00 DM | | 252.000,00 DM | - DM | |
| 108 | Premnitz | Döberitz | Ausbau der Brandenburger Str. 1. BA | | 2.330.000,00 DM | | 1.200.000,00 DM | - DM | |
| 109 | Rhinow | Wassersuppe | Wasserrastplatz 2. BA | | 230.000,00 DM | | 207.000,00 DM | - DM | |
| 110 | Friesack | Paulinenaue | Dorfgemeinschaftshaus | | 775.000,00 DM | | 775.000,00 DM | - DM | |
| 111 | Nennhausen | Ferchesar | Ortsverbindung Ferchesar-Lochow (Lochower Weg) | | 770.000,00 DM | | 693.000,00 DM | - DM | |
| 112 | Premnitz | Mögelin | Dorfplatz Mögelin | | 807.000,00 DM | | 807.000,00 DM | - DM | |
| 113 | Dallgow-Döberitz | Dallgow-Döberitz | Straßenbau Seegfelder Straße | | 1.060.600,00 DM | | 463.014,00 DM | - DM | |
| 114 | Nennhausen | Garitz | Gehwegbau einschl. Beleuchtung Dorfstraße | | 530.000,00 DM | | 477.000,00 DM | - DM | |
| 115 | Wustermark | Priort | Straßenbau: Am Elisbusch, Am Ziegeleischlag | | 477.000,00 DM | | 271.800,00 DM | - DM | |
| 116 | Milow | Nitzahn | Rekonstruktion der Straßenbe- leuchtung Ortslage Wendeberg, Nitzahn, Knoblauch | | 345.000,00 DM | | 310.500,00 DM | - DM | |
| 117 | Nauen-Land | Kienberg | Ausbau der Ortsverbindungsstraße von Kienberg zum OT Teufelshof 1. BA | | 600.000,00 DM | | 180.000,00 DM | - DM | |
| 118 | Nennhausen | Bamme | Gemeinschaftshaus Bamme Dacherneuerung und Einbau neuer Fenster | | 105.000,00 DM | | 105.000,00 DM | - DM | |
| 119 | Nennhausen | Bamme | Straßenbau Mittelstrasse (Rest- fertigstellung) | | 224.000,00 DM | 118.000,00 DM | 106.000,00 DM | - DM | |
| 120 | Rhinow | Hohennauen | Brücke über Witzker Rhin | | 550.500,00 DM | | 550.500,00 DM | - DM | |
| 121 | Milow | Zollchow | Sanierung Gemeindezentrum Zollchow | | 52.000,00 DM | | 41.600,00 DM | - DM | |
| 122 | Nauen | Nauen | Straßenbau Stadtrandssiedlung Nauen Weiterführung - Am Flügel- graben 2. BA | 1.205.770,00 DM | 665.000,00 DM | 304.015,20 DM | 173.686,32 DM | - DM | |

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 22

| Priorität Kreis | Ort | Gemeinde | Bezeichnung des Vorhabens | bereits gefördert | Gesamtkosten | bestehende Investitionskosten gesamt | 1999 beantragt | Zuweisung | Restbetrag |
|-----------------|------------|-------------|---|-------------------|---------------|--------------------------------------|----------------|-----------|------------|
| 123 | Nennhausen | Gränigen | Straßenbau einschl. Beleuchtung "Am Wiesenweg" | | 367 000,00 DM | | 330 300,00 DM | - DM | |
| 124 | Nennhausen | Möthlow | Gemeinschaftshaus Möthlow Einbau neuer Fenster und Dacherneuerung | | 50 000,00 DM | | 40 000,00 DM | - DM | |
| 125 | Nennhausen | Mützlitz | Ausbau Gehweg am Friedhof bis Spielplatz | | 17 500,00 DM | | 15 750,00 DM | - DM | |
| 126 | Prennritz | Prennritz | Straßenbeleuchtung am See Schulwegsicherung | | 35 000,00 DM | | 31 500,00 DM | - DM | |
| 127 | Friesack | Pessin | Dorfkirche Pessin, Kofinanzierung | | 590 000,00 DM | | 80 000,00 DM | - DM | |
| 128 | Milow | Großwudicke | Straßenbeleuchtung Ortslage Großwudicke | | 820 000,00 DM | 62 000,00 DM | 131 200,00 DM | - DM | |
| 129 | Nennhausen | Kriele | Gemeinschaftshaus Kriele Ausbau zur Begegnungsstätte | | 120 000,00 DM | | 96 000,00 DM | - DM | |
| 130 | Nennhausen | Buckow | Rekonstruktion Dorfstraße einschl. Grundstückzufahrten | | 260 000,00 DM | | 234 000,00 DM | - DM | |
| 131 | Rhinow | Witzke | Erneuerung der Straßenbeleuchtung | | 190 000,00 DM | | 170 000,00 DM | - DM | |
| 132 | Milow | Bützer | Rekonstruktion altes Gemeindehaus Dach-Fassade (Fenster) | | 85 500,00 DM | | 68 400,00 DM | - DM | |
| 133 | Nennhausen | Damme | Erneuerung der Fenster und Einbau einer Ölheizung | | 70 000,00 DM | | 56 000,00 DM | - DM | |
| 134 | Nauen-Land | Lietzow | Rekonstruktion der Straßenbeleuchtung Steege und Hamburger Str. | | 55 000,00 DM | | 49 500,00 DM | - DM | |
| 135 | Nennhausen | Buschow | Gehwegbau Bahnhofstraße einschl. Beleuchtung | | 250 000,00 DM | | 225 000,00 DM | - DM | |
| 136 | Rathenow | Grütz | Rad- und Gehweg im Ortsbereich | | 150 000,00 DM | | 67 500,00 DM | - DM | |
| 137 | Nauen-Land | Markee | Anbau eines Geräte- und Sanierungstraktes am Freizeittreff mit Anteil FFw | | 100 000,00 DM | | 90 000,00 DM | - DM | |
| 138 | Nennhausen | Nennhausen | Fouque Platz Nennhausen Sanierung Obelisk | | 62 000,00 DM | | 50 000,00 DM | - DM | |
| 139 | Nennhausen | Kotzen | Anbindung Gartenstraße/Hauptstraße | | 24 500,00 DM | | 22 050,00 DM | - DM | |
| 140 | Rhinow | Hohennauen | Straßenbeleuchtung B 102 | | 217 000,00 DM | 27 000,00 DM | 153 000,00 DM | - DM | |
| 141 | Nennhausen | Liepe | Errichtung einer Buswarte | | 12 000,00 DM | | 10 800,00 DM | - DM | |
| 142 | Rathenow | Böhne | Erneuerung Straßenbeleuchtung Rathenower Straße | | 75 000,00 DM | | 36 000,00 DM | - DM | |

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 22

| Priorität Kreis | Ort | Gemeinde | Bezeichnung des Vorhabens | bereits gefördert | Gesamtkosten | bisherige Investitionskosten gesamt | 1999 beantragt | Zuweisung | Finanzierungen |
|-----------------|------------|--------------|---|-------------------|-----------------|-------------------------------------|----------------|-----------|----------------|
| 143 | Rhinow | Wassersuppe | Wanderweg um den Hohennauner See Gemarkung - Wassersuppe | | 264.000,00 DM | | 264.000,00 DM | - DM | |
| 144 | Nennhausen | Buschow | Straßenbeleuchtung Ortslage Buschow | | 350.000,00 DM | | 315.000,00 DM | - DM | |
| 145 | Rhinow | Görne | Verbindungsweg Schönholz-Görne | | 1.415.000,00 DM | | 717.000,00 DM | - DM | |
| 146 | Nennhausen | Ferchesar | Freitreppe zum See | | 250.000,00 DM | | 225.000,00 DM | - DM | |
| 147 | Rhinow | Witzke | Verbindungsweg Witzke - Schönholz/Görne | | 1.928.000,00 DM | | 353.000,00 DM | - DM | |
| 148 | Nauen-Land | Groß Behnitz | Umbau des Schulgebäudes zur Dorfbegegnungsstätte | | 220.000,00 DM | | 198.000,00 DM | - DM | |
| 149 | Nennhausen | Gräningen | Straßenbeleuchtung "Am Teich" | | 30.000,00 DM | | 27.000,00 DM | - DM | |
| 150 | Rhinow | Schönholz | Verbindungsweg Schönholz-Görne | | 440.000,00 DM | | 340.000,00 DM | - DM | |
| 151 | Nauen-Land | Selbelang | Herstellung von Gehwegen und Parkplätzen und Gestaltung der Außenanlagen vor der Dorfbegegnungsstätte | | 60.000,00 DM | | 27.000,00 DM | - DM | |
| 152 | Nennhausen | Buckow | Straßenbeleuchtung Dorfstraße/Lachauweg | | 45.000,00 DM | | 40.500,00 DM | - DM | |
| 153 | Rhinow | Wassersuppe | Gehweg 2. BA | | 275.000,00 DM | | 211.500,00 DM | - DM | |
| 154 | Nauen-Land | Berge | Ausbau des Mühlenbergweges | | 280.000,00 DM | | 252.000,00 DM | - DM | |
| 155 | Nauen-Land | Börnicke | Straßeninstandsetzung und Neubau Straßenbeleuchtung der Dorfstraße im OT Ebereschendorf | | 60.000,00 DM | | 54.000,00 DM | - DM | |
| 156 | Nauen-Land | Lietzow | Sanierung und Instandsetzung der Dorfbegegnungsstätte | | 260.000,00 DM | | 108.000,00 DM | - DM | |
| 157 | Nauen-Land | Ribbeck | Neubau einer Buswendschleife in der Th.-Fontane-Straße | | 55.000,00 DM | | 49.500,00 DM | - DM | |
| 158 | Rhinow | Großderschau | Sanierung der Brücke über den Bultgraben | | 150.000,00 DM | | 135.000,00 DM | - DM | |
| 159 | Nauen-Land | Wachow | Ausbau der Poststraße OT Gohlitz | | 180.000,00 DM | | 162.000,00 DM | - DM | |
| 160 | Nauen-Land | Berge | Rekonstruktion Straßenbeleuchtung Mittelweg | | 16.000,00 DM | | 14.400,00 DM | - DM | |
| 161 | Nauen-Land | Groß Behnitz | Erneuerung des Gehweges am Schmiedeweg | | 85.000,00 DM | | 76.500,00 DM | - DM | |
| 162 | Nauen-Land | Selbelang | Bau von Gehwegen in der Dorfstraße und Hamburger Straße | | 80.000,00 DM | | 36.000,00 DM | - DM | |

Vorschlag zur Vergabe der Prioritäten des Landkreises Havelland zur Förderung investiver Maßnahmen nach dem GFG 1999 § 22

| Priorität Kreis | Amt | Gemeinde | Bezeichnung des Vorhabens | Bereits gefördert | Gesamtkosten | restliche Investitionskosten gesamt | 1999 beantragt | Zuweisung | Bemerkungen |
|-----------------|------------|--------------|---|-------------------|---------------|-------------------------------------|----------------|-----------|-------------|
| 163 | Nauen-Land | Groß Behnitz | Rekonstruktion der Straßenbeleuchtung in den Straßen "Zum Sandkrug" und "Zum Bahnhof" | | 80.000,00 DM | | 72.000,00 DM | - DM | |
| 164 | Nauen-Land | Ribbeck | Rekonstruktion der Regenentwässerung Bereich Theodor-Fontaine-Straße | | 90.000,00 DM | | 40.500,00 DM | - DM | |
| 165 | Nauen-Land | Wachow | Ausbau der Friedrich-Engels-Str. | | 200.000,00 DM | | 180.000,00 DM | - DM | |
| 166 | Nauen-Land | Ribbeck | Landschaftsbauliche Gestaltung des ehemaligen Gutsarkes | | 100.000,00 DM | | 45.000,00 DM | - DM | |
| 167 | Nauen-Land | Groß Behnitz | Bau einer Wendschiele vor dem Gehöft Lier Zum Apfelweg 21 in Quermathen und Pflasterung des Apfelweges in Richtung Groß Behnitz | | 170.000,00 DM | | 153.000,00 DM | - DM | |
| 168 | Brieselang | Zeestow | Kirchendach in Zeestow | | 360.000,00 DM | | 288.000,00 DM | - DM | |
| 169 | Brieselang | Bredow | Ausbau Zeestower Weg bis hinter die Brücke | | 120.000,00 DM | | 108.000,00 DM | - DM | |
| 170 | Brieselang | Bredow | Sanierung Schloßsteich Bredow | | 50.000,00 DM | | 45.000,00 DM | - DM | |

**Anlage 2 - Anlage zur Satzung zur Durchführung
des Rettungsdienstes im Landkreis Havelland**

G e b ü h r e n t a r i f

1. Krankentransportwagen

Die Grundgebühr für den Einsatz des Krankentransportwagens im Bereich des Landkreises Havelland mit einer Fahrleistung bis zu 10 km beträgt **217,30 DM**

2. Rettungstransportwagen

Die Gebühr für den Einsatz des Rettungstransportwagens im Bereich des Landkreises Havelland beträgt **988,30 DM**

3. Notarzfahrzeug

Die Gebühr für den Einsatz des Notarzteinsatzfahrzeuges im Bereich des Landkreises Havelland beträgt **395,10 DM**

4. Notarztbetrieb

Die Gebühr für einen Notarzteinsatz im Bereich des Landkreises Havelland beträgt **287,00 DM**

Diese Gebühr wird als Zuschlag zur Gebühr unter Punkt 3 erhoben.

5. Kilometerpauschale

Beim Einsatz des Krankentransportwagens über 10 km wird eine Kilometerpauschale ab 11. km und für jeden bis zum Ende des betreffenden Einsatzes gefahrenen Kilometer erhoben und der entsprechenden Grundgebühr hinzugerechnet.

Die Kilometerpauschale ab 11. km beträgt **3,00 DM**

6. Sonstige Tarife

Die Gebühr für Bluttransporte, Transporte mit Gewebeproben, Arzneimitteln usw. je Fahrkilometer der Hin- und Rückfahrt beträgt **3,00 DM**

7. Wartezuschlag

Der Wartezuschlag bezieht sich auf den Einsatz der Fahrzeuge des Krankentransport- und Rettungsdienstes für Wartezeiten von mehr als 15 Minuten und für jede angefangene Viertelstunde. Er beträgt

20,00 DM

8. Reinigungszuschlag

Der Zuschlag für die Reinigung der Fahrzeuge bei besonderer Verschmutzung beträgt **50,00 DM**

9. Desinfektion

Nach Beförderung von infektiösen Kranken wird für die Desinfektion der Fahrzeuge ein Zuschlag erhoben. Dieser beträgt **50,00 DM**

Anlage 3 - Anlage zur Allgemeinverfügung zur Bestimmung des Fahrweges nach GGVS

2.3.1 Zum Negativnetz gehören folgende Straßen, die gemäß § 42 Abs. 7 StVO mit dem Hinweiszeichen 354 (Wasserschutzgebiet) beschildert sind:

| Straßen-Nr. | Abschnitt | Stationierungskilometer | Bezeichneter Abschnitt |
|--------------------|------------------|--------------------------------|--|
| B 5 | 510 | 0,000 - 1,723 | Landesgrenze Berlin - L 20 |
| B 5 | 530 | 7,749 - 5,000 | Elstal - Olympisches Dorf |
| | 540 | 0,042 - 0,450 | Elstal - Bahnüberführung |
| B 5 | 640 | 0,010 - 0,321 | Paulinenaue - OL Pessin |
| B 188 | 040 | 5,205 - | Rathenow - Neufriedrichsdorf |
| | 050 | - 1,000 | - Rathenow |
| B 188 | 080 | 0,150 - | Rathenow - L 96 |
| | 070 | - 1,300 | |
| B 102 | 560 | 6,200 - 7,400 | Hohennauen - Rhinow |
| B 102 | 490 | 6,650 - 9,400 | Döberitz, OT Gapel - Premnitz |
| L 20 | 010 | 4,900 - 7,701 | Seeburg - B 5 |
| L 20 | 030 | 0,039 - 4,400 | B 5 - Falkensee |
| L 201 | 010 | 0,000 - 3,000 | Landesgrenze Berlin - Falkensee |
| L 16 | 030 | 4,573 - 1,348 | Gewerbegebiet Rosengarten - Pausin |
| L 16 | 050 | 0,400 - 0,000 | OL Pausin |
| L 161 | 010 | 1,250 - 2,350 | OL Bredow |
| L 202 | 010 | 5,677 - | OL Brieselang |
| | 020 | - 0,000 | |
| L 174 | 010 | 0,830 - 1,200 | OL Wagenitz |
| L 86 | 150 | 5,418 - 6,537 | Nauen - Markee |
| L 86 | 090 | 0,000 - 1,200 | Ketzin, Werdersche Straße - Havelfähre |
| L 17 | 200 | 1,000 - 1,500 | Kleßen - Friesack |
| L 98 | 080 | 6,000 - 8,272 | Bamme - Rathenow |
| L 96 | 080 | 6,000 - 6,244 | Rathenow |
| L 96 | 110 | 0,000 - 0,400 | Knoten L 96/L 97 |
| L 96 | 070 | 1,950 - 7,900 | Jerchel - Knoten L 96/L 963 |
| L 97 | 030 | 3,750 - 6,368 | Großwudicke - L 96 |
| K HVL 1 | | | Wansdorf - L 16 |
| K HVL 2 | | | OE Pausin - L 16 |
| K HVL 6 | 080 | 6,000 - 6,244 | Wachow, OT Gohlitz-Bereich Wasserwerk |
| K HVL 7 | | | L 92 ca. 1000 m in Richtung Tremmen |

Herausgeber: Landkreis Havelland, Der Landrat, Platz der Freiheit 1
14712 Rathenow

Redaktion: Pressestelle, Petra Müller

Der kostenlose Nachdruck von Beiträgen aus dem Amtsblatt ist mit Quellenangabe gestattet.

Schriftliche Bestellungen sind zu richten an: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Landkreises Havelland.

Das Amtsblatt erscheint unregelmäßig.

Alle im Amtsblatt des Landkrieses Havelland veröffentlichten Beschlüsse des Kreistages Havelland können zu den Dienstzeiten im Landratsamt, Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow, Zimmer 108 eingesehen werden.
